



Bundesministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft  
und Verbraucherschutz

# Die Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in Deutschland

Stand: 31. Dezember 2006



# **Die Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in Deutschland**

Stand: 31. Dezember 2006

Herausgeber: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Internet: <http://www.bmelv-statistik.de>

Redaktion: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Referat 222  
53168 Bonn

Bearbeitung: Reinhard Wolter

Druck: BMELV

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

Bonn, im Oktober 2008

ISSN 0944-9035

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Inhalt	3 – 5
• Verzeichnis der Übersichten	4
• Verzeichnis der Abbildungen	5
• Verzeichnis der Tabellen	5
Abkürzungen	6
Zeichenerklärung	6
Auf- und Abrundungen	6
Datengrundlage	7
Dank	7
<b>A.</b> Einführung	7
<b>B.</b> Vorbemerkungen	8
<b>C.</b> Definitionen	9 – 11
1. Erhebungsbereich	9
2. Unternehmen	9
3. Betrieb	9
4. Milchwirtschaftliches Unternehmen	9
5. Milcherzeugnis	10
6. Molkerei	10
7. Milchsammelstelle, Käufer	10
8. Milchbe- und -verarbeitung	11
9. Milchanlieferung	11
10. Bundesgebiet West	11
11. Bundesgebiet Ost	11
Erläuterungen zu den Übersichten	11 – 14
Erläuterungen zu den Tabellen	14
<b>D.</b> Methodik	15 – 16
Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	17 – 18
<b>E.</b> Kennzahlen der Milchanlieferung	20 – 24
<b>F.</b> Milchbe- und -verarbeitung	25 – 34
<b>G.</b> Herstellung von Milcherzeugnissen	35 – 54
<b>H.</b> Milchversand	55 – 56
Tabellenteil	59 – 88
Quellenangabe/Literaturverzeichnis	89

**Verzeichnis der Übersichten**

Übersicht 1	Milchwirtschaftliche Unternehmen nach Rechtsformen	17
-------------	--	----

**MILCHANLIEFERUNG**

nach Bundesländern und Strukturhebungsjahren

Übersicht 2	– an milchwirtschaftliche Unternehmen	20
Übersicht 3	– aus inländischer Erzeugung	22
Übersicht 4	– Übergebietsliche Milchanlieferung	23

**MILCHBE- und -VERARBEITUNG**

Übersicht 5	– mit und ohne Milchanlieferung	26
Übersicht 6	– nach Rechtsformen und Bundesländern	27
Übersicht 7	– nach Rechtsformen und Strukturhebungsjahren	28
Übersicht 8	– nach Größenklassen und Strukturhebungsjahren	29
Übersicht 9	– Durchschnittliche Größe der Unternehmen und Betriebe	31 - 32
Übersicht 10	– nach Bundesländern und Anzahl der dazugehörigen Betriebe	33
Übersicht 11	– nach Größenklassen und Anzahl der dazugehörigen Betriebe	34
Übersicht 12	– Betriebsstruktur in den Strukturhebungsjahren 1994 bis 2006	34

**HERSTELLUNG von MILCHERZEUGNISSEN**

nach Strukturhebungsjahren und Größenklassen in Deutschland

Übersicht 13	– Frischmilcherzeugnisse	37
Übersicht 14	– Konsummilch	39
Übersicht 15	– Kondensmilcherzeugnisse	40
Übersicht 16	– Trockenmilcherzeugnisse	41
Übersicht 17	– Molkenpulver	42
Übersicht 17a	– Milchzucker	43
Übersicht 18	– Butter und ähnliche Erzeugnisse	45
Übersicht 19	– Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	46 - 47
Übersicht 20	– Käse (ohne Schmelzkäse) und Größenklassen	48
Übersicht 21	– Käse (ohne Schmelzkäse) nach Käsegruppen	49
Übersicht 22	– Schmelzkäse und -zubereitungen	50 - 51
Übersicht 23	– Kasein und Kaseinate	51
Übersicht 27	– Milchversand von Molkereiunternehmen in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer	55 - 56

nach Strukturhebungsjahren und Erzeugnissen in den Bundesländern

Übersicht 24	– Anzahl der Molkereiunternehmen	52
Übersicht 25	– Herstellung von Milcherzeugnissen	53
Übersicht 26	– Durchschnittliche Herstellung von Milcherzeugnissen je Unternehmen	54

**Verzeichnis der Abbildungen**

Abbildung 1	Milchanlieferung und -verarbeitung der milchwirtschaftlichen Unternehmen	17
Abbildung 2	Schematische Darstellung der milchwirtschaftlichen Unternehmensstruktur	19
Abbildung 3	Gegenüberstellung von Milchanlieferung aus inländischer Erzeugung und Milchverarbeitungsstandorte	24
Abbildung 4	Entwicklung der Anzahl der Molkereien mit Milchbe- und -verarbeitung	25
Abbildung 5	Entwicklung der durchschnittlichen Milchjahresverarbeitung der Molkereien	31
Abbildung 6	Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen gegliedert nach Größenklassen	33
Abbildung 7	Verwendung von Vollmilch zur Herstellung von Milchprodukten	35
Abbildung 8	Verwendung von Magermilch zur Herstellung von Milchprodukten	36

**Verzeichnis der Tabellen**

Tabelle 1.1	– Milchanlieferung und Anzahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen nach Größenklassen und Bundesländern	59
Tabelle 1.2	– Milchanlieferung nach Größenklassen und Bundesländern (2006)	60
Tabelle 1.3	– Milchanlieferung nach Größenklassen und Bundesländern (2003)	61
Tabelle 2	– Rechtlich selbstständige Milchsammelstellen und Käufer	23
Tabelle 3	– Anlieferung von ökologisch erzeugter Milch	23
Tabelle 4.1	– Milchverarbeitung und Anzahl der Molkereiunternehmen nach Größenklassen und Bundesländern	62
Tabelle 4.2	– Milchverarbeitung nach Größenklassen und Bundesländern (2006)	63
Tabelle 4.3	– Milchverarbeitung nach Größenklassen und Bundesländern (2003)	64

**HERSTELLUNG von MILCHERZEUGNISSEN nach Bundesländern, Größenklassen und Strukturerhebungsjahren**

Tabelle 5.1	– Schleswig-Holstein (2006)	65
Tabelle 5.2	– Schleswig-Holstein (2003)	66
Tabelle 6.1	– Niedersachsen (2006)	67
Tabelle 6.2	– Niedersachsen (2003)	68
Tabelle 7.1	– Nordrhein-Westfalen (2006)	69
Tabelle 7.2	– Nordrhein-Westfalen (2003)	70
Tabelle 8.1	– Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland (2006)	71
Tabelle 8.2	– Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland (2003)	72
Tabelle 9.1	– Baden-Württemberg (2006)	73
Tabelle 9.2	– Baden-Württemberg (2003)	74
Tabelle 10.1	– Bayern (2006)	75
Tabelle 10.2	– Bayern (2003)	76
Tabelle 11.1	– Berlin/Brandenburg (2006)	77
Tabelle 11.2	– Berlin/Brandenburg (2003)	78
Tabelle 12.1	– Mecklenburg-Vorpommern (2006)	79
Tabelle 12.2	– Mecklenburg-Vorpommern (2003)	80
Tabelle 13.1	– Sachsen (2006)	81
Tabelle 13.2	– Sachsen (2003)	82
Tabelle 14.1	– Sachsen-Anhalt (2006)	83
Tabelle 14.2	– Sachsen-Anhalt (2003)	84
Tabelle 15.1	– Thüringen (2006)	85
Tabelle 15.2	– Thüringen (2003)	86
Tabelle 16.1	– Milchversand in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer (2006)	87
Tabelle 16.2	– Milchversand in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer (2003)	88

## Abkürzungen

Abb.	=	Abbildung
BB	=	Brandenburg
BE	=	Berlin
BLE	=	Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
BMELV	=	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BW	=	Baden-Württemberg
BY	=	Bayern
EU	=	Europäische Union
HB	=	Bremen
HE	=	Hessen
HH	=	Hamburg
Mill.	=	Millionen
MV	=	Mecklenburg-Vorpommern
MVO	=	Marktordnungswaren-Meldeverordnung
NI	=	Niedersachsen
NW	=	Nordrhein-Westfalen
RP	=	Rheinland-Pfalz
SL	=	Saarland
SH	=	Schleswig-Holstein
SN	=	Sachsen
ST	=	Sachsen-Anhalt
t	=	Tonnen
Tab.	=	Tabelle
TH	=	Thüringen

## Zeichenerklärung

- . = kein Nachweis vorhanden oder aus Gründen des Datenschutzes betrieblicher Einzeldaten nicht veröffentlicht, aber in der Gesamtsumme enthalten
- = nichts vorhanden
- x = Nachweis/Aussage ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt werden kann

## Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist so verfahren worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch diese Vorgehensweise können kleinere Differenzen in den Summen entstehen. Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

# Datengrundlage

Datengrundlage sind die Angaben nach der „Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren“ (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24.11.1999 (BGBl. I. S. 2286).

Gegenüber dem Gesamtmarkt sind Einschränkungen, eventuell Ungenauigkeiten der ausgewiesenen Daten unter dem Gesichtspunkt von Meldefehlern bei der Datenübermittlung möglich.

Des Weiteren kann die Gesamtanzahl der meldepflichtigen Unternehmen zu der Anzahl differieren, die sich tatsächlich in der Meldepflicht befinden.

## Dank

Ich bedanke mich bei allen beteiligten Länderdienststellen für ihre Unterstützung und tatkräftige Mitarbeit bei der Erhebung und Aufarbeitung des Datenmaterials.

## A. Einführung

Die Märkte für Milch und Milcherzeugnisse in Deutschland sind auf Grund ihrer Bedeutung für die landwirtschaftlichen Einkommen von besonderem agrarpolitischen Interesse. Sowohl die Bundesregierung als auch die Europäische Kommission benötigen zur Erfüllung ihrer Aufgaben zuverlässige, statistische Unterlagen über die Verwendung von Milch. Auch sind genaue, regelmäßige und kurzfristige Angaben über die Lieferung von Milch an die milchbe- und -verarbeitenden Unternehmen und über die Herstellung von Milcherzeugnissen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union erforderlich. Darüber hinaus ist eine Erfassung der Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in mehrjährigen Abständen unerlässlich.

Um in der EU einheitliche und vergleichbare Ergebnisse über die Lieferung von Milch und die Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereiunternehmen sowie die Erfassung der Struktur der milchwirtschaftlichen Unternehmen zu erhalten, sind gemeinsame Kriterien für die Abgrenzung des Erhebungsbereichs, die zu erhebenden Merkmale und die Erhebungsmodalitäten festgelegt worden. Dazu wurden folgende Richtlinien des Rates mit den dazugehörigen Entscheidungen der Kommission erlassen:

- (96/16/EG) vom 19. März 1996 und Änderungsrichtlinien (zuletzt RL 2003/107/EG) sowie ergänzende Durchführungsbestimmungen (Entscheidung der Kommission (97/80/EG) vom 18. Dezember 1996, zuletzt geändert durch Entscheidung (2005/288/EG vom 18. März 2005)
- KonsummilchVO (EG) Nr. 2597/97
- Dauermilchrichtlinie 2001/114/EG

Bei Konsummilch ist zudem durch das EU-Hygienepaket (VO'en (EG) Nr. 852, 853, 854 aus 2004) die obligatorische Wärmebehandlung aufgehoben worden, wobei die EG-KonsummilchVO nicht angepasst wurde.

## B. Vorbemerkungen

Die 3-jährlich erscheinende Broschüre „Die Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in Deutschland“ gibt Auskunft über die Anzahl und Rechtsform der milchwirtschaftlichen Unternehmen, deren regionale Milchanlieferung und -verarbeitung sowie die Herstellung von Milcherzeugnissen. Nicht berücksichtigt sind Direktvermarkter, die als landwirtschaftliche und nicht als gewerbliche, milchwirtschaftliche Unternehmen gelten.

Im vorliegenden Heft wird die Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in Deutschland für das Kalenderjahr 2006 dargestellt.

Der **I. Teil** enthält die **Kennzahlen der Milchanlieferung**. Sie geben Auskunft über die Milchanlieferung an die milchwirtschaftlichen Unternehmen in Deutschland. Die Darstellungen erfolgen nach Strukturhebungsjahren, Größenklassen und der Anzahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen in den Bundesländern und Deutschland.

Im **II. Teil** erfolgt eine detaillierte Aufgliederung der insgesamt verfügbaren Milchmenge zur weiteren **Rohstoffbe- und -verarbeitung** nach:

- Rechtsformen,
- Strukturhebungsjahren,
- Bundesländern und Deutschland,
- der Anzahl der Unternehmen mit und ohne eigene Milchanlieferung,
- der Anzahl der dazugehörigen Betriebe,
- Größenklassen,
- der durchschnittlichen Größe und Jahresverarbeitung der Unternehmen und Betriebe.

Angaben über **hergestellte Milcherzeugnisse** befinden sich im **III. Teil**; unterteilt nach:

- Strukturhebungsjahren,
- Bundesländern und Deutschland,
- der Anzahl der Unternehmen,
- Größenklassen,
- der durchschnittlichen Herstellung der Unternehmen.

Der **Tabellenteil** umfasst folgende Gliederungspunkte:

- Milchanlieferung und Milchverarbeitung nach Größenklassen und Bundesländern,
- Herstellung von Milcherzeugnissen,
- Bundesländer,
- Strukturhebungsjahre,
- Größenklassen,
- Anzahl der Unternehmen,
- Herstellungsmengen,
- Versandmengen.

## C. Definitionen

### Erhebungsbereich

Die Erhebungen seit 1979 basieren auf der Milch-Meldeverordnung vom 18. August 1977 (BGBl. I S. 1605), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 22. März 1991 (BGBl. I S. 794). Die vorgenannte Verordnung wurde durch die Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) abgelöst. Die Strukturhebungen erfassen seit dem Jahr 1997 alle Unternehmen die Milch vom Erzeuger sammeln, kaufen, Milch be- und verarbeiten sowie zusätzlich die Molkereien, die Sauermilch-, Koch-, Molken- und Schmelzkäse/-zubereitungen herstellen und keine Milch be- oder verarbeiten.

### Unternehmen

Ein Unternehmen ist jede rechtlich selbstständige Wirtschaftseinheit, die durch folgende Eigenschaften gekennzeichnet ist: eigenes Vermögen, eigenes Rechnungswesen und eigenes Risiko und die aus handels- und steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Das Unternehmen kann aus einem oder mehreren Betrieben bestehen. Befindet sich mindestens ein Betrieb von mehreren eines Unternehmens in einem anderen Bundesland, so handelt es sich um ein überregional tätiges Unternehmen.

### Betrieb

Unter Betrieb wird in dieser Veröffentlichung jede organisatorisch getrennte Produktionseinheit eines Unternehmens verstanden, in der Konsummilch oder Milcherzeugnisse hergestellt werden. Wie aus der Definition des Unternehmens hervorgeht, sind in den Fällen Unternehmen und Betrieb identisch, wenn das Unternehmen nur aus einem Betrieb besteht.

Bei organisatorischen Änderungen (Unternehmens-/Betriebsgründungen oder -zusammenlegungen) innerhalb eines Jahres werden die Mengen der Milchanlieferung sowie der hergestellten Konsummilch und Milcherzeugnisse den Rechtsnachfolgern oder den am Ende des Berichtszeitraumes bestehenden Unternehmen und Betrieben hinzugezählt.

### Milchwirtschaftliches Unternehmen

Gemäß § 2 des Gesetzes über Milch, Milcherzeugnisse, Margarineerzeugnisse und ähnliche Erzeugnisse (Milch- und Margarinegesetz) ist ein milchwirtschaftliches Unternehmen ein „gewerbliches Unternehmen, das Milch oder Milcherzeugnisse herstellt oder abgibt“.

## noch C. Definitionen

### **Milcherzeugnis**

„Ein Milcherzeugnis ist ein ausschließlich aus Milch hergestelltes Erzeugnis, auch unter Zusatz anderer Stoffe, sofern diese nicht verwendet werden, um einen Milchbestandteil vollständig oder teilweise zu ersetzen“ (§ 2, Gesetz über Milch, Milcherzeugnisse, Margarinerzeugnisse und ähnliche Erzeugnisse (Milch- und Margarinegesetz)).

### **Molkerei**

Eine Molkerei im Sinne der Verordnung über Butter und andere Milchstreichfette (§ 1a Butterverordnung) ist ein „milchwirtschaftliches Unternehmen, das im Durchschnitt eines Jahres täglich mindestens 500 Liter Milch oder eine hieraus herzustellende entsprechende Menge an Milcherzeugnissen be- oder verarbeitet und die hierfür erforderlichen technischen Einrichtungen besitzt“.

Molkereien stellen folgende Produkte her:

- Konsummilch im Sinne des Artikels 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 2597/97 des Rates vom 18. Dezember 1997 zur Festlegung ergänzender Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse hinsichtlich Konsummilch (Abl. EG Nr. L 351 S. 13) in der jeweils geltenden Fassung
- Butter im Sinne der Butterverordnung
- Käse und Erzeugnisse aus Käse im Sinne der Käseverordnung
- Milcherzeugnisse im Sinne der Verordnung über Milcherzeugnisse
- Butterzubereitungen

Des Weiteren wird Milch nach einer Wärmebehandlung zur weiteren Be- oder Verarbeitung an andere Unternehmen abgegeben.

### **Milchsammelstelle**

Milchsammelstellen sind Milchannahmestellen, die Milch nicht molkereimäßig verarbeiten. Es erfolgt keine Wärmebehandlung. Mit Milcherzeugern oder deren Zusammenschlüssen wird selbstständig abrechnet.

### **Käufer**

Käufer sind Unternehmen oder Unternehmensgemeinschaften, die Milch beim Erzeuger kaufen, um sie an Unternehmen im In- oder/und Ausland abzugeben.

## noch C. Definitionen

### **Milchbe- und -verarbeitung**

setzt sich zusammen aus:

- der Milchanlieferung direkt von Erzeugerbetrieben
- dem Zukauf
- den zwischen den Betrieben der Unternehmen zur besseren Auslastung erfolgten Mengenbewegungen

### **Milchanlieferung**

ist die Anlieferung direkt vom landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb aus dem In- und Ausland.

### **Bundesgebiet West**

Hierzu zählen folgende Bundesländer: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

### **Bundesgebiet Ost**

Zu diesem Gebietsstand gehören: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

## **Erläuterungen zu den Übersichten**

### **Übersicht 1**

Milchwirtschaftliche Unternehmen sind:

- Hersteller von Milch und Milcherzeugnissen,
- Milchsammelstellen und Käufer.

### **Übersicht 2**

Milchanlieferung an milchwirtschaftliche Unternehmen direkt von Erzeugerbetrieben einschließlich Anlieferung aus EU-Mitgliedstaaten.

### **Übersicht 3**

Milchanlieferung an milchwirtschaftliche Unternehmen direkt von Erzeugerbetrieben ohne Anlieferung aus EU-Mitgliedstaaten (Erzeugerstandort).

### **Übersicht 9**

Die durchschnittliche Größe (Jahresverarbeitung) je Unternehmen/Betrieb errechnet sich aus der Milchverarbeitung der Unternehmen/Betriebe dividiert durch deren Anzahl. Die überregional arbeitenden Unternehmen haben in verschiedenen Bundesländern Produktionsstätten.

## noch Erläuterungen zu den Übersichten

### **Übersicht 12**

Die durchschnittliche Anzahl der Betriebe je Unternehmen errechnet sich aus der Betriebsanzahl insgesamt dividiert durch die Gesamtanzahl der Unternehmen.

### **Übersicht 13**

Für die Gliederung der Unternehmen nach Größenklassen ist der Rohstoffeinsatz für die Herstellung von **Frischmilcherzeugnissen** maßgebend.

### **Übersicht 14**

In der **Konsummilch** ist einschließlich die Verwendung und der Verkauf von Milch für Speiseeis, Margarine, Mischfetterzeugnisse u. a. Produkte der Nahrungs- und Genussmittelindustrie enthalten. Für die Gliederung der Unternehmen nach Größenklassen ist die Herstellung maßgebend. In der Regel entspricht die Herstellungsmenge dem Rohstoffeinsatz. Die unter „Herstellung“ und „Anteil in Prozent von insgesamt“ ausgewiesenen Daten nach Größenklassen sind mit früheren Strukturhebungsjahren nicht vergleichbar, da in der Strukturhebung im Jahr 2003 die Konsummilch einschließlich Buttermilcherzeugnisse erfasst wurde.

### **Übersicht 15**

**Kondensmilcherzeugnisse** sind (jeweils gezuckert und ungezuckert):

- Kondensierte Kaffeesahne
- Kondensvollmilch
- teilentrahmte Kondensmilch
- Kondensmagermilch

### **Übersicht 16**

Zu den **Trockenmilcherzeugnissen** zählen:

- Sahnepulver
- Vollmilchpulver
- Teilentrahmtes Milchpulver
- Magermilchpulver
- Buttermilchpulver
- Sonstige Trockenmilcherzeugnisse mit und ohne Zusätze

In den Strukturhebungen bis zum Jahr 2003 wurden „Sonstige Milcherzeugnisse in Pulverform für Futter- und für Nahrungszwecke, denen vor der Trocknung Zusätze beigegeben wurden“ in Magermilchpulverwert umgerechnet. Ab dem Strukturjahr 2006 nur „Sonstige Trockenmilcherzeugnisse mit Zusätzen zur Verfütterung“.

## noch Erläuterungen zu den Übersichten

### Übersicht 17/17a

Den **Molkenerzeugnissen** werden zugeordnet:

- Süßmolkenpulver
- Sauermolkenpulver,
- Süßmolkenpulver, teilentzuckert
- Sauermolkenpulver, teilentzuckert
- entsalztes Molkenpulver
- eiweißangereichertes Molkenpulver
- Molkenmischerzeugnis unter Zusatz beigegebener Lebensmittel (getrocknet)
- Milchzucker
- Milchroh Zucker

### Übersicht 18

Zu **Butter** (jeweils gesalzen und ungesalzen) gehören:

- Markenbutter, Süßrahm
- Markenbutter, Sauerrahm
- Markenbutter, mild gesäuert
- Molkereibutter, süß, sauer, mild gesäuert
- Butter

„**Ähnliche Erzeugnisse**“ werden jeweils umgerechnet in Butterwert, sofern diese Erzeugnisse direkt aus Rahm hergestellt werden.

- Milchfetterzeugnisse: Butterreinfett, Sonstige Milchfetterzeugnisse
- Milchstreichfetterzeugnisse: Dreiviertelfettbutter, Halbfettbutter, Sonstige Milchstreichfetterzeugnisse
- Butterzubereitungen (z. B. Kräuterbutter, Fruchtbutter usw.)

### Übersicht 21

Da in einem Unternehmen und selbst im gleichen Betrieb mehrere Käsesorten hergestellt werden, entspricht die Summe der Betriebszweige nicht der Gesamtanzahl der Käsehersteller.

### Übersicht 23

Zu **Kasein** und **Kaseinaten** zählen Säurekasein, Labkasein sowie Kaseinate nach VO (EWG) 2921/90, Anhang I und II.

### Übersicht 27

Hier ist der **Versand** der Molkereiunternehmen von sämtlichen Mengen Milch, Rahm, Buttermilch sowie Konzentrate mit deren Rohstoffeinsatz in EU-Mitgliedstaaten sowie Drittländer aufgeführt.

## **Erläuterungen zu den Tabellen**

### **Tabelle 2**

Milchwirtschaftliche Unternehmen nehmen Milch von Erzeugerbetrieben, zum Teil über zwischengeschaltete Sammelstellen, an.

### **Tabelle 3**

gibt Auskunft über die Lieferung von Milch, die nach besonderen Regeln erzeugt wird, an milchwirtschaftliche Unternehmen direkt von Erzeugerbetrieben einschließlich der Anlieferung aus EU-Mitgliedstaaten. Unter Milch, die nach besonderen Regeln erzeugt wird, ist Milch von landwirtschaftlichen Betrieben zu verstehen, die mindestens nach den Vorschriften der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates vom 24. Juni 1991 über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel erzeugt wurde.

### **Tabelle 4**

Durch die überregionale Tätigkeit eines Unternehmens in zwei Bundesländern entspricht die Summe der sich in den Größenklassen befindenden Unternehmen für den Gebietsstand Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland nicht der tatsächlichen Gesamtanzahl.

## D. Methodik

Die vorliegende Broschüre „Die Unternehmensstruktur der Molkereiwirtschaft in Deutschland“ ist das Ergebnis der Strukturhebung durch die zuständigen Behörden in den jeweiligen Bundesländern, die zum Stichtag 31.12.2006 durchgeführt wurde.

Die aus der Erhebung gewonnenen Angaben waren u. a. für die Meldung über die Molkereistruktur in Deutschland aufgrund der Richtlinie des Rates (96/16/EG) vom 19. März 1996 sowie der dazu erlassenen Entscheidung der Kommission (97/80/EG) vom 18. Dezember 1996 an die Dienststellen der Kommission bis zum 30. September 2007 notwendig. Für alle milchwirtschaftlichen Unternehmen, die im Sinne der „Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung)“ vom 24. November 1999 (BGBl. I. S. 2286) in der jeweils gültigen Fassung zur Abgabe von Meldungen verpflichtet sind, wurden die Daten von den zuständigen Landesbehörden für diese Veröffentlichung an die BLE übermittelt.

Nach § 6 der derzeit gültigen Marktordnungswaren-Meldeverordnung kann für die Betriebe eines Unternehmens, die in einem Bundesland liegen, eine zusammengefasste Meldung abgegeben werden. Molkereien können auch dann eine zusammengefasste Meldung abgeben, wenn Betriebe in verschiedenen Bundesländern liegen und die betroffenen Länder zugestimmt haben. Die Meldung erfolgt in diesem Fall an die zuständige Stelle des Landes, in dem sich der Sitz des Unternehmens befindet. Auf Grund dieser Tatsache sind, bei Vorhandensein von mehr als einem zum Unternehmen gehörenden Betrieb, die gemeldeten Unternehmensdaten die Summe der Daten der Einzelbetriebe. Dies trifft sowohl bei Unternehmen zu, von denen alle Betriebe in einem Bundesland liegen, als auch bei überregional tätigen Unternehmen. Bei Letztgenannten wurden die entsprechenden überregionalen Betriebszweige den jeweiligen Bundesländern bzw. Erzeugnissen zugeordnet. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften wurden getrennt erfasst.

Die Unternehmen wurden nach der derzeit gültigen EG-Richtlinie und der dazugehörigen Entscheidung der Kommission entsprechend ihrer Produktion nach den in den Tabellen aufgeführten Größenklassen eingruppiert. Dadurch bedingt werden Mehrfachzählungen derjenigen Unternehmen vorgenommen, die in einem Unternehmen und selbst im gleichen Betrieb, z. B. mehrere Produktarten herstellen. Der Vorteil dieser Erhebungsart liegt darin, dass jeweils alle Betriebe/Unternehmen nachgewiesen werden können, die sich mit der Herstellung eines bestimmten Produktes, z. B. Butter, Milchpulver, Kondensmilch oder Käse befassen. Die aufgeführten Größenklassen entsprechen den in der Entscheidung der Kommission (76/430/EWG) vom 29. April 1976 vorgeschriebenen Aufgliederungen. Diese Gliederung wurde mit der Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 mit Durchführungsbestimmungen zur Richtlinie 96/16/EG des Rates betreffend die statistischen Erhebungen über Milch und Milcherzeugnisse (97/80/EG) für die EU-Mitgliedstaaten geändert, aus Gründen der Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen in Deutschland jedoch beibehalten.

## noch D. Methodik

Die Angaben für Deutschland sind die Summe aller Unternehmen in den Bundesländern, von denen alle Betriebe im eigenen Bundesland liegen, und den überregional tätigen Unternehmen mit der Summe aller Betriebsstandorte in den jeweiligen Bundesländern.

Eine separate Angabe für die Bundesgebiete West und Ost kann nur teilweise erfolgen, da Betriebszweige von überregional tätigen Unternehmen in West und Ost existieren. Nicht alle Betriebszweige befinden sich in nur einem der Gebietsstände Bundesgebiet West bzw. Ost.

Bedingt durch die Option der „zusammengefassten Meldung“ können nicht immer Aussagen über die tatsächlichen regionalen bzw. bundesländerbezogenen Produktionsstandorte getroffen werden.

Die Erhebungsmethode für das Strukturhebungsjahr 2006 basiert auf o. g. Definitionen im Abschnitt C. Da gegenüber vorangegangenen Strukturhebungen die Erhebungsmethode teilweise verändert wurde, sind einzelne Ergebnisse nicht direkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

Um die Geheimhaltung einzelbetrieblicher Daten zu wahren, wurden zum Teil mehrere Größenklassen und/oder benachbarte Bundesländer zusammengefasst. Die Darstellung differenzierter Ergebnisse für die Stadtstaaten ist ebenfalls nicht möglich. Dies gilt auch für die Bundesländer Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Brandenburg.

## Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

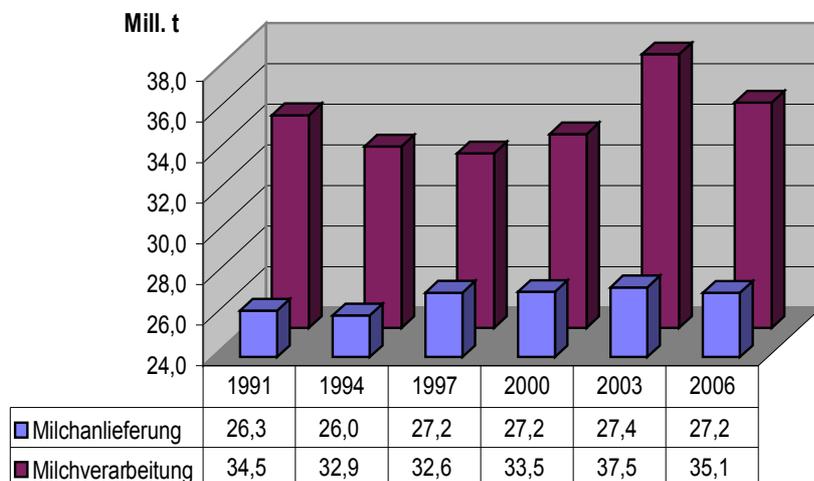
- Die Gesamtanzahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen hat sich um 12 Unternehmen erhöht. Während die Anzahl der Einzelfirmen und Personengesellschaften gesunken ist, ist die der Genossenschaften und Kapitalgesellschaften gestiegen.

**Übersicht 1 Milchwirtschaftliche Unternehmen nach Rechtsformen**

Land/Gebietsstand	Anzahl der Unternehmen							
	Genossenschaften		Kapitalgesellschaften		Einzelfirmen und Personengesellschaften		INSGESAMT	
	Strukturerhebungsjahr							
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
Schleswig-Holstein	17	15	3	3	2	1	22	19
Niedersachsen	16	25	17	19	3	3	36	47
Nordrhein-Westfalen	5	4	19	16	2	5	26	25
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	3	2	10	10	9	6	22	18
Baden-Württemberg	5	6	11	13	5	2	21	21
Bayern	25	28	27	46	32	13	84	87
Berlin/Brandenburg	2	-	7	11	-	1	9	12
Mecklenburg-Vorpommern	1	8	10	10	-	1	11	19
Sachsen	1	2	11	13	3	2	15	17
Sachsen-Anhalt	6	6	12	12	-	-	18	18
Thüringen	1	1	8	8	1	-	10	9
<b>Deutschland</b>	<b>76</b>	<b>91</b>	<b>128</b>	<b>148</b>	<b>57</b>	<b>34</b>	<b>261</b>	<b>273</b>
davon: überregional	3	3	6	8	-	-	9	11

- Die Milchanlieferung mit 27,2 Mill. t ist im Jahr 2006 um 1 % geringer als im Jahr 2003.
- Um 2,4 Mill. t ist in diesem Zeitraum die Milchverarbeitung gesunken.

**Abb. 1 Milchanlieferung und -verarbeitung der milchwirtschaftlichen Unternehmen in Deutschland**



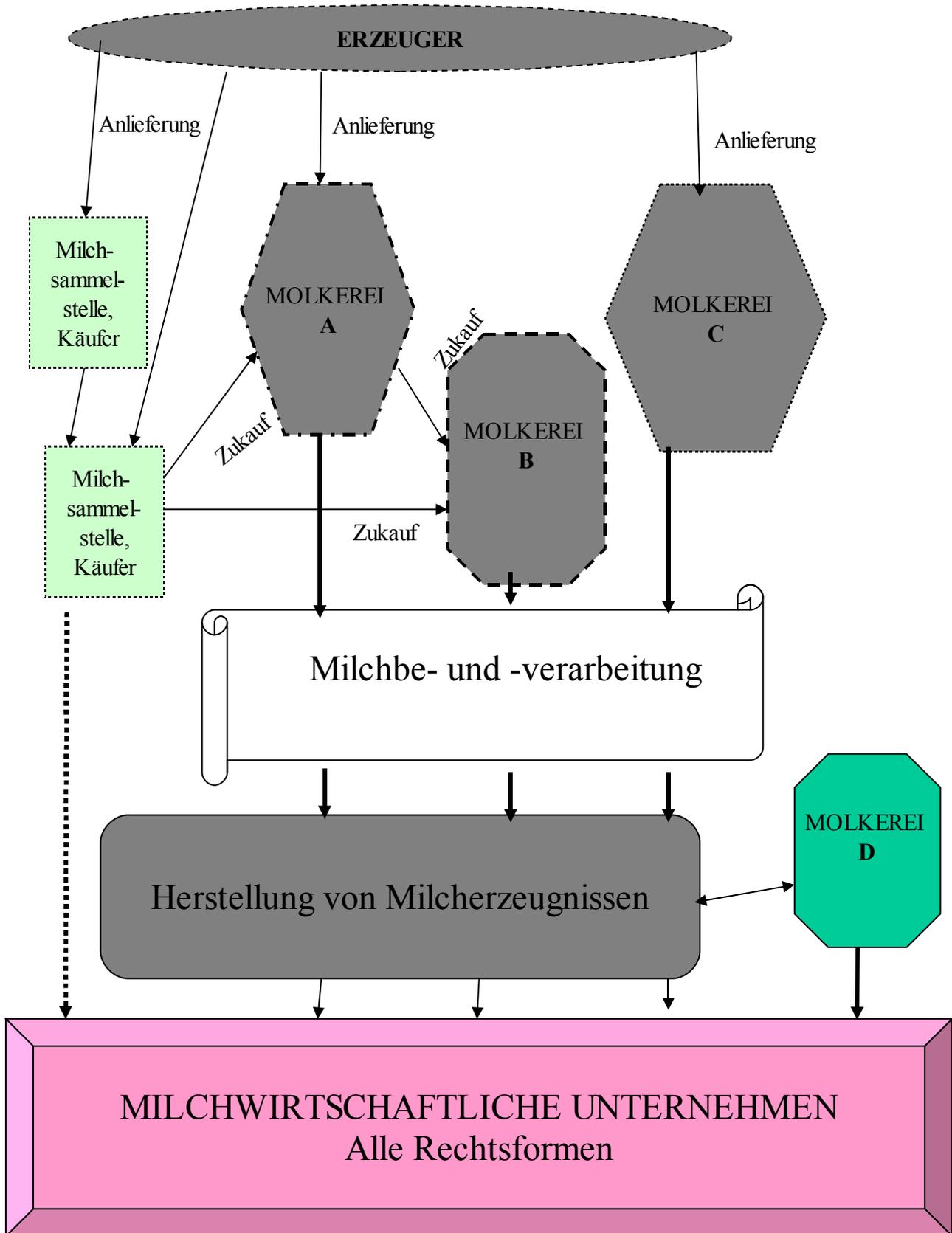
## noch Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse

- Milchsammelstellen und Käufer steigern überproportional den Anteil an der Milcherfassung.
- Die Be- und Verarbeitung von Milch erfolgte in 198 Unternehmen (2003: 230); außerdem stellten 37 Molkereiunternehmen Sauermilch-, Koch-, Molken- und Schmelzkäse/Schmelzkäsezubereitungen her (2003: 41).
- Neben konventionell erzeugter Milch verarbeiteten 38 Unternehmen auch Milch, die nach besonderen Regeln erzeugt wurde (1,3 % der gesamten Anlieferung).
- Die durchschnittliche Milchverarbeitung der Unternehmen ist von 163 auf 177 000 t/Jahr gestiegen.
- Die Anzahl der Molkereien und deren Milchverarbeitung mit bis zu 300 000 t Jahresverarbeitung nahm gegenüber den Erhebungsjahren 2000 und 2003 weiterhin ab.
- Mehr als zwei Drittel der verfügbaren Milchmenge wird durch 28 Unternehmen mit mehr als 300 000 t Milchverarbeitung im Jahr verarbeitet.
- 48,5 % der milchverarbeitenden Unternehmen stellen Butter her (+ 1,1 Prozentpunkte).
- Die Käseherstellung befindet sich mit etwas weniger als 2 Mill. t weiterhin auf hohem Niveau.

Auf der folgenden Seite ist die Struktur der milchwirtschaftlichen Unternehmen in Deutschland (**Abbildung 2**) schematisch dargestellt.

# Schematische Darstellung der milchwirtschaftlichen Unternehmensstruktur in Deutschland

Abb. 2



## E. Kennzahlen der Milchanlieferung

Im Strukturerhebungsjahr 2006 wurden insgesamt **27,2 Mill. t** an **208** milchwirtschaftliche Unternehmen in Deutschland geliefert (**Übersicht 2**).

### Übersicht 2

#### Milchanlieferung an milchwirtschaftliche Unternehmen nach Bundesländern und Strukturerhebungsjahren

Land/Gebietsstand	Strukturerhebungsjahr					2006 gegen 2003
	1994	1997	2000	2003	2006	
	1 000 t					%
Baden-Württemberg	1 873,5	1 903,6	1 823,3	1 838,0	1 838,1	+ 0,01
Bayern	7 573,3	7 637,2	7 594,6	7 666,2	7 564,7	- 1,3
Brandenburg, Berlin	992,6	1 176,8	1 187,2	948,7	767,7	- 19,1
Hessen	1 074,9	1 021,4	865,4	699,0	202,3	- 71,1
Mecklenburg-Vorpommern	929,8	1 269,6	1 497,6	1 703,0	1 878,1	+ 10,3
Niedersachsen, Bremen	5 108,2	5 303,3	5 077,4	5 713,7	5 402,7	- 5,4
Nordrhein-Westfalen	2 587,8	2 605,7	2 721,7	2 489,9	2 476,9	- 0,5
Rheinland-Pfalz, Saarland	1 126,0	1 225,7	1 439,0	1 859,5	2 396,1	+ 28,9
Sachsen	1 001,2	1 298,6	1 524,0	1 855,9	1 772,5	- 4,5
Sachsen-Anhalt	887,9	982,3	936,3	900,7	1 042,8	+ 15,8
Schleswig-Holstein, Hamburg	2 345,7	2 215,1	2 044,7	1 287,2	1 285,5	- 0,1
Thüringen	546,5	531,4	500,1	469,0	534,3	+ 13,9
<b>Deutschland</b>	<b>26 047,1</b>	<b>27 170,6</b>	<b>27 211,5</b>	<b>27 430,8</b>	<b>27 161,6</b>	<b>- 1,0</b>
Bundesgebiet West	21 689,2	21 912,0	21 566,2	21 553,6	21 166,3	- 1,8
Bundesgebiet Ost	4 357,9	5 258,6	5 645,3	5 877,3	5 995,3	+ 2,0

Darin enthalten sind Lieferungen von Landwirten aus:

- Belgien, Frankreich, Luxemburg und Österreich in Höhe von 285 720 t;
- Bundesgebiet Ost an milchwirtschaftliche Unternehmen im Bundesgebiet West = 656 584 t;
- Bundesgebiet West an milchwirtschaftliche Unternehmen im Bundesgebiet Ost = 532 434 t

Im Tabellenteil befinden sich die **Tabelle 1**, **Tabelle 1a** und **Tabelle 1b** mit den Angaben zur Anzahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen, der Milchanlieferung nach Bundesländern und Größenklassen für die Strukturerhebungsjahre 2006 und 2003.

## noch E. Kennzahlen der Milchanlieferung

Neben den Molkereiunternehmen wurde die Milch in Deutschland von **49** rechtlich selbstständigen Milchsammelstellen und Käufern erfasst (**Tabelle 2**). Deren Anteil betrug 15,4 % an der Gesamtanlieferung. Im Jahr 2003 betrug deren Marktanteil nur 5 %. Die durchschnittliche Milcherfassung je Sammelstelle belief sich auf 85 487 t. Dies entspricht gegenüber dem Strukturjahr 2003 (39 377 t) einer Steigerung von 117 %.

**Tabelle 2**      **Rechtlich selbstständige Milchsammelstellen, Rahmstationen und Käufer entsprechend der jährlichen Milchaufnahme**

Größenklassen 1 000 t/Jahr	Jahr	Bundesgebiet		Deutsch- land	Anteil in % von insgesamt	Bundesgebiet		Deutsch- land	Anteil in % von insgesamt
		West	Ost			West	Ost		
Anzahl					Milchanlieferung in 1 000 t				
bis unter 30	2003	20	3	23	65,7	277,8	71,5	349,3	25,3
	2006	23	5	28	57,1	394,1	102,4	496,5	11,9
mehr als 30	2003	6	6	12	34,3	315,7	713,2	1 028,9	74,7
	2006	8	13	21	42,9	621,4	3 070,9	3 692,3	88,1
<b>Insgesamt</b>	2003	26	9	35	x	593,5	784,7	1 378,2	x
	2006	31	18	49	x	1 015,5	3 173,3	4 188,8	x

Auf Grund der wachsenden Nachfrage nach ökologisch erzeugter Milch und deren Produkten, setzte sich auch im Jahr 2006 der Trend zu einer geringen, aber stetigen Steigerung der Milchanlieferung an **41** milchwirtschaftliche Unternehmen fort. Wie aus **Tabelle 3** zu sehen ist, erhöhte sich die angelieferte Menge, der nach besonderen Regeln erzeugten Milch, von 373 000 t im Jahr 2003 auf 403 000 t. Das sind 30 000 Tonnen mehr. Der Anteil an der Gesamtanlieferung erhöhte sich geringfügig um 0,1 Prozentpunkte von 1,36 % auf 1,48 %. In der Größenklasse von mehr als 20 000 t/Jahresanlieferung konnten die Unternehmen ihren Marktanteil von weniger als der Hälfte auf 62 % steigern.

**Tabelle 3**      **Anlieferung von ökologisch erzeugter Milch**

Größen- klassen 1 000 t/Jahr	Jahr	Bundesgebiet		Deutsch- land	Anteil in % von insgesamt	Bundesgebiet		Deutsch- land	Anteil in % von insgesamt
		West	Ost			West	Ost		
Anzahl der milchwirtschaftlichen Unternehmen					Anlieferung in 1 000 t				
bis unter 20	2003	33	6	39	88,6	163,8	29,8	193,6	51,9
	2006	.	.	34	82,9	.	.	154,3	38,3
mehr als 20	2003	5	-	5	11,4	179,1	-	179,1	48,1
	2006	.	.	7	17,1	.	.	248,6	61,7
<b>Insgesamt</b>	2003	38	6	44	x	342,9	29,8	372,7	x
	2006	35	6	41	x	365,9	37,0	402,9	x

## noch E. Kennzahlen der Milchanlieferung

**Übersicht 3** zeigt die Milchanlieferung aus inländischer Erzeugung nach Bundesländern und Strukturhebungsjahren, wobei „Erzeugerstandort“ die Milchanlieferung ohne Anlieferungen von Landwirten aus EU-Mitgliedstaaten beinhaltet.

**Übersicht 3: Milchanlieferung  
nach Bundesländern und Strukturhebungsjahren  
aus inländischer Erzeugung (Erzeugerstandort)**

Land/Gebietsstand	Strukturhebungsjahr					2006 gegen 2003
	1994	1997	2000	2003	2006	
	1 000 t					%
Baden-Württemberg	2 106,8	2 177,6	2 140,8	2 140,1	2 090,4	- 2,3
Bayern	7 028,0	7 108,6	7 024,4	7 115,8	6 980,5	- 1,9
Brandenburg/Berlin	1 114,2	1 271,8	1 305,0	1 311,3	1 305,0	- 0,5
Hessen	977,6	977,3	973,0	969,8	973,5	+ 0,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 120,3	1 329,1	1 318,3	1 332,2	1 333,9	+ 0,1
Niedersachsen/Bremen	4 907,6	5 048,7	5 027,4	5 093,7	5 011,3	- 1,6
Nordrhein-Westfalen	2 613,7	2 632,2	2 598,9	2 647,3	2 597,8	- 1,9
Rheinland-Pfalz	743,4	755,5	744,4	769,8	740,8	- 3,8
Saarland	87,5	87,6	86,1	88,5	84,2	- 4,9
Sachsen	1 258,5	1 403,9	1 494,3	1 530,8	1 537,2	+ 0,4
Sachsen-Anhalt	861,5	1 017,1	1 056,6	1 017,0	1 026,6	+ 0,9
Schleswig-Holstein/Hamburg	2 217,7	2 270,2	2 287,1	2 391,0	2 277,9	- 4,7
Thüringen	824,7	906,8	927,8	913,2	916,7	+ 0,4
<b>Deutschland</b>	<b>25 861,5</b>	<b>26 986,5</b>	<b>26 984,3</b>	<b>27 320,4</b>	<b>26 875,9</b>	<b>- 1,6</b>
Bundesgebiet West	20 682,3	21 057,7	20 882,2	21 215,9	20 756,4	- 2,2
Bundesgebiet Ost	5 179,3	5 928,8	6 102,1	6 104,5	6 119,5	+ 0,2

Durch zunehmende Konzentration und Zentralisation der Molkereiunternehmen findet eine ständige Umstrukturierung der Milchanlieferung statt, d. h. von Erzeugern in einem Land produzierte Milch wird an milchwirtschaftliche Unternehmen eines anderen Bundeslandes geliefert, so genannte „Übergebietliche Milchanlieferung“, wobei der Anteil, der davon im eigenen Land verbleibt, Schwankungen unterworfen ist.

## noch E. Kennzahlen der Milchanlieferung

Wie in der nachfolgenden **Übersicht 4** zu erkennen, verzeichnen die Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Thüringen Zuwächse im Vergleich zum Jahr 2003. Berlin/Brandenburg rutscht mit einem Rückgang der Anlieferung an in Brandenburg ansässige Unternehmen auf unter die Hälfte aller insgesamt im Land erzeugten Milch. In Rheinland-Pfalz verbleibt nahezu die gesamte zur Lieferung an milchwirtschaftliche Unternehmen zur Verfügung stehende Milch (97 %). Die übrigen Länder des Bundesgebietes West vermelden Einbußen am Verbleib der erzeugten und angelieferten Milch an Unternehmen im eigenen Bundesland. In Hessen verbleiben nur noch rund 20 % der produzierten und an milchwirtschaftliche Unternehmen angelieferte Milch im eigenen Land. Die Ausnahme bildet Schleswig-Holstein/Hamburg mit einer Steigerung von 1,8 Prozentpunkten, so dass 54,6 % der erzeugten Milch auch dort verarbeitet wurden.

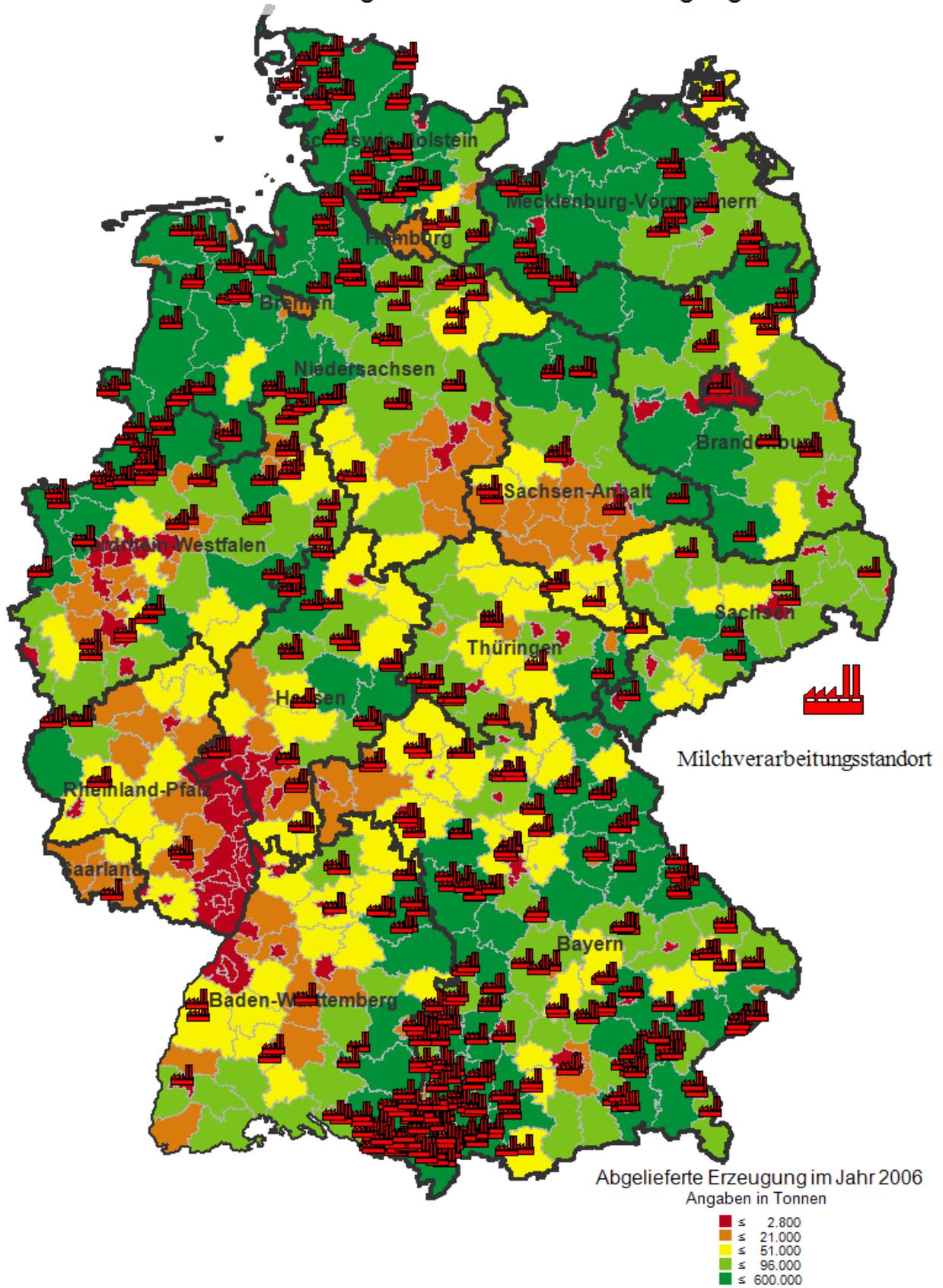
**Übersicht 4**                      **Übergebietliche Milchanlieferung**

Land/Gebietsstand	Anlieferung insgesamt von im Land erzeugter Milch	davon an milchwirtschaftliche Unternehmen im eigenen Land	im Land verblieben	Anlieferung insgesamt von im Land erzeugter Milch	davon an milchwirtschaftliche Unternehmen im eigenen Land	im Land verblieben
	2003			2006		
	1 000 t		%	1 000 t		%
Baden-Württemberg	2 140,1	1 762,2	82,3	2 090,4	1 715,1	82,0
Bayern	7 115,8	7 019,7	98,6	6 980,5	6 835,8	97,9
Brandenburg, Berlin	1 311,3	769,1	58,7	1 305,0	626,9	48,0
Hessen	969,8	587,9	60,6	973,5	182,7	18,8
Mecklenburg-Vorpommern	1 332,2	1 188,4	89,2	1 333,9	1 197,5	89,8
Niedersachsen, Bremen	5 093,7	4 785,7	94,0	5 011,3	4 546,4	90,7
Nordrhein-Westfalen	2 647,3	2 000,2	75,6	2 597,8	1 935,1	74,5
Rheinland-Pfalz, Saarland	858,3	830,8	96,8	825,0	800,4	97,0
Sachsen	1 530,8	1 360,4	88,9	1 537,2	1 333,1	86,7
Sachsen-Anhalt	1 017,0	661,9	65,1	1 026,6	726,6	70,8
Schleswig-Holstein, Hamburg	2 391,0	1 261,7	52,8	2 277,9	1 243,9	54,6
Thüringen	913,2	444,8	48,7	916,7	484,3	52,8
Bundesgebiet West	21 215,9	18 248,3	86,0	20 756,4	17 259,4	83,2
Bundesgebiet Ost	6 104,5	4 424,7	72,5	6 119,5	4 368,3	71,4

In **Abbildung 3** wird die abgelieferte inländische Produktion (Milchanlieferung nach Kreisen), farblich differenziert nach Größenklassen, in Verbindung gebracht mit den Standorten der Milchverarbeitenden Unternehmen. Zu sehen sind Verdichtungsgebiete der Milchproduktion in der Küstenregion im Norden und in Süddeutschland, während in Nordbayern, Ostdeutschland, Hessen und Süd-Niedersachsen Rückzugsgebiete sind. Aus den milchviehstarken Regionen mit den höchsten Grünlandanteilen von 50 bis über 70 Prozent, wie z. B. Cuxhaven, Osterholz, Ammerland sowie dem Alpenvorland und Voralpinen Hügelland in Bayern wird die meiste Milch angeliefert.

Abb. 3

### Milchanlieferung aus inländischer Erzeugung

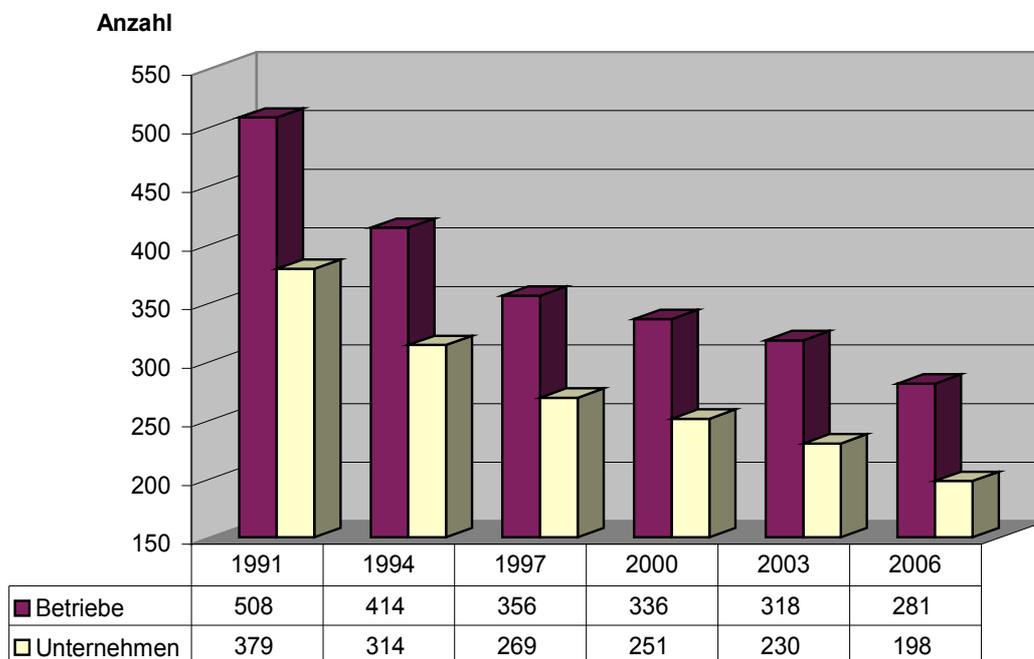


## F. Milchbe- und -verarbeitung

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich seit der letzten Molkereistrukturerhebung (2003) in der deutschen Molkereiwirtschaft sowohl bei der Milchanlieferung als auch bei der Be- und Verarbeitung der Trend zu größeren Einheiten fortgesetzt hat. Vornehmlich die Anzahl der kleineren Molkereibetriebe und -unternehmen verringerte sich, so dass die jährliche Milchverarbeitung je Betrieb/Unternehmen inzwischen beachtliche Größenordnungen erreicht hat. Im Jahr 2006 wurde die angelieferte Milch von **198** Unternehmen mit **281** Betrieben verarbeitet.

In der **Abbildung 4** ist die Entwicklung der Anzahl der Milchverarbeiter seit dem Jahr 1991 dargestellt.

**Abb. 4** Entwicklung der Anzahl der deutschen Molkereien mit Milchbe- und -verarbeitung



39 Unternehmen ohne eigene Milcherfassung verarbeiteten ca. 12,1 Mill. t (**Übersicht 5**). Im Jahr 2003 waren es 29 Unternehmen mit einer Menge von rund. 10 Mill. t.

Der Zukauf von Verarbeitungsmilch (einschließlich Einfuhren) beinhaltet die:

- zwischen den Betrieben der Unternehmen zur besseren Kapazitätsauslastung erfolgten Mengenbewegungen,
- für die Herstellung von Milcherzeugnissen im Werklohnverfahren übernommenen Milchmengen,

mit dem Ziel, die Verarbeitung von Milch zu bestimmten Produkten in dafür spezialisierten Betrieben des eigenen Unternehmens vorzunehmen.

**Übersicht 5**

**Milchverarbeitung  
Mit und ohne eigene Milchanlieferung**

Land/Gebietsstand	Anzahl der Molkereiunternehmen			
	mit eigener Anlieferung		ohne eigene Anlieferung	
	Strukturerhebungsjahr			
	2003	2006	2003	2006
Schleswig-Holstein	19	15	2	3
Niedersachsen	8	19	4	6
Nordrhein-Westfalen	19	12	5	7
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	10	6	4	4
Baden-Württemberg	16	15	1	1
Bayern	71	72	7	10
Berlin/Brandenburg	7	8	2	3
Mecklenburg-Vorpommern	5	3	1	5
Sachsen	8	5	3	6
Sachsen-Anhalt	7	7	2	2
Thüringen	7	5	1	3
<b>Deutschland</b>	166	159	29	39
davon: überregional	9	8	-	3

Im Strukturerhebungsjahr 2006 wurde Milch be- und -verarbeitet von:

- 57 Genossenschaften,
- 117 Kapitalgesellschaften,
- 24 Einzelunternehmen und Personengesellschaften.

Die Anzahl der Genossenschaften verringerte sich um 20 Unternehmen. Trotzdem konnte deren Milchverarbeitung um 124 000 t gesteigert werden, wobei 3 überregional tätige Unternehmen mit einer Verarbeitungsmenge von 8,6 Mill. t einen Anteil von mehr als 50 % an der Milchverarbeitung durch genossenschaftlich organisierte Unternehmen haben. 117 Kapitalgesellschaften (+ 10 gegenüber der Struktur 2003) verarbeiteten 41 000 t weniger als im Jahr 2003. Dadurch, dass der Marktanteil bei den Einzelunternehmen und Personengesellschaften, sowohl bei der Anzahl (minus 22) als auch Milchverarbeitung (minus 2,5 Mill. t) einbrach, konnten die Genossenschaften und Kapitalgesellschaften ihre Marktanteile um jeweils 3,2 Prozentpunkte erweitern. Letztere verarbeiteten mit 18,1 Mill. t mehr als die Hälfte der verfügbaren Milchmenge. Insgesamt wurden 35,1 Mill. t Milch be- und -verarbeitet. Das sind 6,3 % weniger als im Jahr 2003.

Die 11 überregional tätigen Molkereiunternehmen steigerten ihren Anteil an der in Deutschland insgesamt eingesetzten Milch zur Herstellung von Milcherzeugnissen auf 41,5 %.

In der **Übersicht 6** ist die Verarbeitung nach Rechtsformen und Bundesländern gegliedert.

**Übersicht 6 Milchbe- und -verarbeitung  
gegliedert nach Rechtsformen und Bundesländern**

Land/ Gebietsstand/ Bundes- gebiet	Rechtsform der Unternehmen				Milchbe- u. -verarbeitung (1 000 t)			
	Genossen- schaften	Kapital- gesell- schaften	Einzel- firmen und Personen- gesell- schaften	INS- GESAMT	Genossen- schaften	Kapital- gesell- schaften	Einzel- firmen und Personen- gesell- schaften	INS- GESAMT
	Strukturerhebungsjahr 2003							
	<b>Strukturerhebungsjahr 2006</b>							
SH/HH	17	.	.	21	2 066	.	.	2 160
	<b>14</b>	.	.	<b>18</b>	<b>2 013</b>	.	.	<b>2 146</b>
NI	15	.	.	32	6 405	.	.	7 956
	<b>9</b>	.	.	<b>25</b>	<b>6 665</b>	.	.	<b>7 810</b>
NW	.	17	.	24	.	1 852	.	3 288
	.	<b>14</b>	.	<b>19</b>	.	<b>1 599</b>	.	<b>3 252</b>
HE/RP/SL	.	7	.	14	.	1 571	.	2 982
	.	<b>6</b>	.	<b>10</b>	.	<b>2 239</b>	.	<b>3 353</b>
BW	5	8	5	18	489	1 311	295	2 095
	.	<b>9</b>	.	<b>16</b>	.	<b>1 430</b>	.	<b>2 004</b>
BY	25	29	28	82	2 575	3 703	2 996	9 274
	<b>26</b>	<b>44</b>	<b>12</b>	<b>82</b>	<b>3 078</b>	<b>5 929</b>	<b>538</b>	<b>9 545</b>
BE/BB	.	.	.	9	.	.	.	1 195
	.	.	.	<b>11</b>	.	.	.	<b>902</b>
MV	.	.	.	10	.	.	.	2 224
	.	.	.	<b>8</b>	.	.	.	<b>1 471</b>
SN	.	.	.	12	.	.	.	4 243
	-	<b>11</b>	-	<b>11</b>	-	<b>2 446</b>	-	<b>2 446</b>
ST	8	5	-	13	736	779	-	1 515
	.	.	.	<b>9</b>	.	.	.	<b>1 410</b>
TH	.	.	.	8	.	.	.	526
	.	.	.	<b>8</b>	.	.	.	<b>746</b>
<b>DEUTSCH- LAND</b>	77	107	46	230	15 886	18 133	3 441	37 459
	<b>57</b>	<b>117</b>	<b>24</b>	<b>198</b>	<b>16 010</b>	<b>18 092</b>	<b>980</b>	<b>35 083</b>
davon: über- regional	3	6	-	9	7 378	4 713	-	12 091
	<b>3</b>	<b>8</b>	-	<b>11</b>	<b>8 645</b>	<b>5 906</b>	-	<b>14 551</b>

Die Milchbe- und -verarbeitung in Deutschland nach Rechtsformen für die Strukturerhebungsjahre ab dem Jahr 1994 zeigt die **Übersicht 7**.

noch F. Milchbe- und -verarbeitung

**Übersicht 7 Milchbe- und -verarbeitung  
nach Rechtsformen und Strukturhebungsjahren**

Struktur- erhebungsjahr	Rechtsform			
	Genossen- schaften	Kapital- gesell- schaften	Einzelfirmen und Personen- gesell- schaften	INS- GESAMT
Anzahl der Molkereiunternehmen				
1994	136	111	67	314
1997	116	90	63	269
2000	96	99	56	251
2003	77	107	46	230
2006	57	117	24	198
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
1994	43,3	35,4	21,3	x
1997	43,1	33,5	23,4	x
2000	38,2	39,4	22,3	x
2003	33,5	46,5	20,0	x
2006	28,8	59,1	12,1	x
Milchbe- und -verarbeitung (1 000 t)				
1994	18 242	11 491	3 198	32 931
1997	18 316	10 476	3 798	32 590
2000	12 832	17 071	3 629	33 532
2003	15 886	18 133	3 441	37 459
2006	16 010	18 092	980	35 083
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
1994	55,4	34,9	9,7	x
1997	56,2	32,1	11,7	x
2000	38,3	50,9	10,8	x
2003	42,4	48,4	9,2	x
2006	45,6	51,6	2,8	x

In der **Übersicht 8** ist die Entwicklung der Milchbe- und -verarbeitung seit dem Jahr 1997 dargestellt.

Wie in den vorangegangenen Strukturhebungen, schieden auch im Erhebungsjahr 2006 vor allem Unternehmen mit einer Jahresmilchverarbeitung bis unter 100 000 t aus. Da sich der Anteil der Unternehmen dieser Größenklasse an der Gesamtanzahl der Unternehmen aber nur um 2 Prozentpunkte, von 64 % auf 62 %, verringerte, verarbeiteten immer noch nahezu zwei Drittel aller Unternehmen weniger als 100 000 t Milch im Jahr. Die Verarbeitungsmenge in Höhe von 3,2 Mill. t entspricht dabei, nach 12 % im Jahr 2003, einem Anteil von 9 % an der gesamten Milchverarbeitung.

Während in der Größenklasse 100 000 bis 200 000 t Jahresmilchverarbeitung die Anzahl der Unternehmen und deren Milchverarbeitung seit dem Jahr 1997 kontinuierlich abnimmt, konnten die 18 Unternehmen der Größenklasse 200 000 bis 300 000 t ein kleines Plus hinsichtlich ihrer Anzahl (+ 2), der verarbeiteten Milchmenge (+ 98 000 t) und im Ausbau des Marktanteils von 10,7 % auf 11,7 % um 1 Prozentpunkt verzeichnen.

## noch F. Milchbe- und -verarbeitung

Marktführer mit 67 % Anteil an der gesamten Milchverarbeitung bleiben die Unternehmen ab 300 000 t Jahresverarbeitung. Bei insgesamt 23,6 Mill. t Gesamtverarbeitung wurden von 28 Unternehmen 210 000 t mehr Milch als im Jahr 2003 verarbeitet. Die um 2 Unternehmen auf 14 Unternehmen reduzierte Größenklasse mit mehr als 500 000 t Milchverarbeitung im Jahr verarbeitete mit 18,5 Mill. t erstmals über die Hälfte der gesamten Milch (53 %).

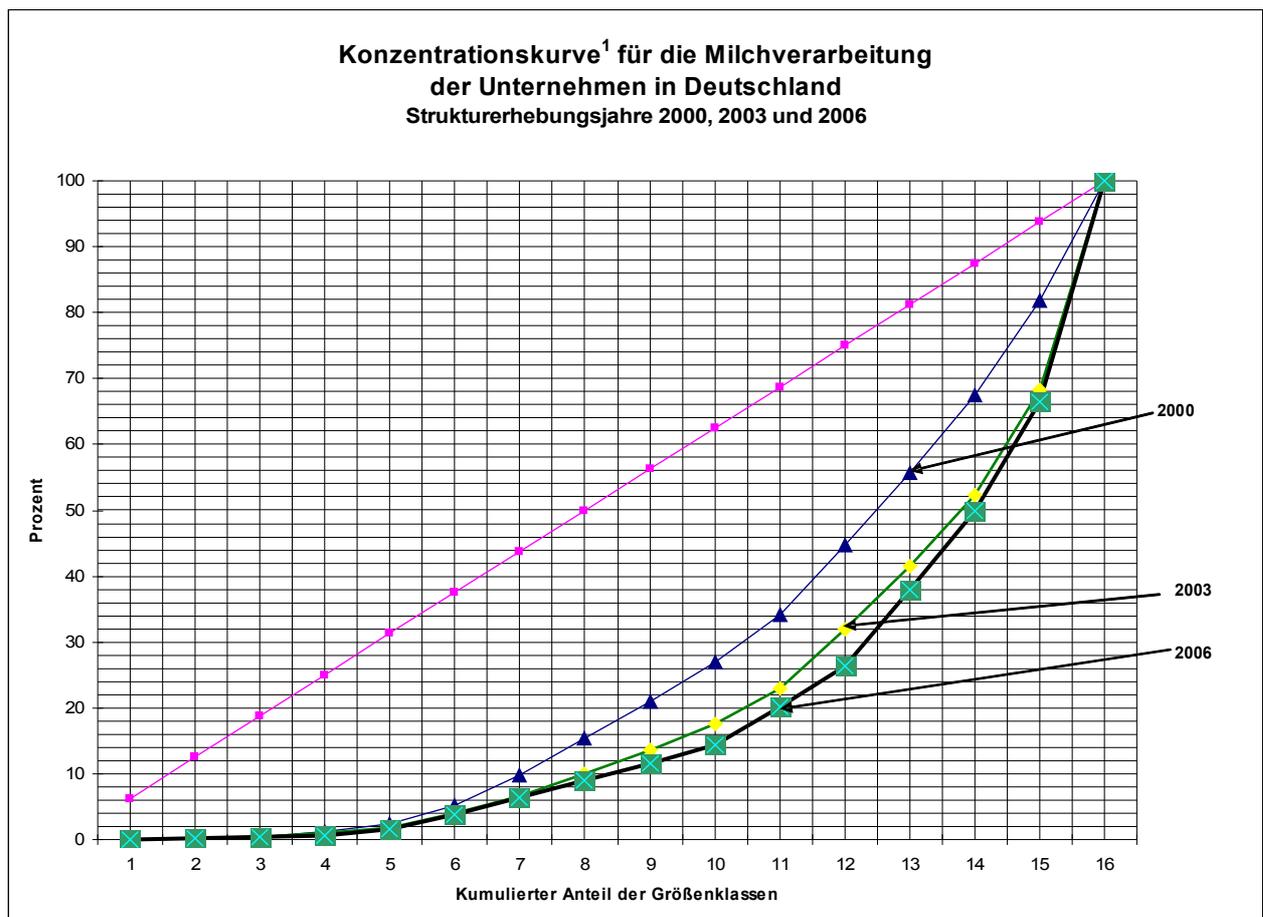
**Übersicht 8 Milchverarbeitung nach Größenklassen und Strukturhebungsjahren**

Milchverarbeitung im Jahr von ..... bis unter.... in 1 000 t	Strukturhebungsjahr				Zu-/Abnahme gegenüber 2003
	1997	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>					
weniger als 50	121	118	111	<b>99</b>	- 12
50 bis unter 100	60	47	37	<b>23</b>	- 14
100 bis unter 200	43	40	37	<b>30</b>	- 7
200 bis unter 300	17	17	16	<b>18</b>	+ 2
300 und mehr	28	29	29	<b>28</b>	- 1
<b>Insgesamt</b>	269	251	230	<b>198</b>	- 32
darunter:					
500 und mehr	14	13	16	<b>14</b>	- 2
<b>Milchbe- und -verarbeitung in 1 000 t</b>					
weniger als 50	1 851	1 772	1 660	<b>1 501</b>	- 159
50 bis unter 100	4 323	3 396	2 791	<b>1 693</b>	-1 099
100 bis unter 200	6 266	5 640	5 603	<b>4 176</b>	-1 427
200 bis unter 300	4 221	4 005	4 005	<b>4 103</b>	+ 98
300 und mehr	15 929	18 718	23 400	<b>23 610</b>	+ 210
<b>Insgesamt</b>	32 590	33 531	37 459	<b>35 083</b>	-2 376
darunter:					
500 und mehr	10 798	12 727	18 710	<b>18 526</b>	- 184
<b>Anteil der Unternehmensanzahl in Prozent von insgesamt</b>					
					<i>Prozentpunkte</i>
weniger als 50	45,0	47,0	48,3	<b>50,0</b>	+ 1,7
50 bis unter 100	22,3	18,7	16,1	<b>11,6</b>	- 4,5
100 bis unter 200	16,0	15,9	16,1	<b>15,2</b>	- 0,9
200 bis unter 300	6,3	6,8	7,0	<b>9,1</b>	+ 2,1
300 und mehr	10,4	11,6	12,6	<b>14,1</b>	+ 1,5
darunter:					
500 und mehr	5,2	5,2	7,0	<b>7,1</b>	+ 0,1
<b>Anteil der Milchverarbeitung in Prozent von insgesamt</b>					
					<i>Prozentpunkte</i>
weniger als 50	5,7	5,3	4,4	<b>4,3</b>	- 0,2
50 bis unter 100	13,3	10,1	7,5	<b>4,8</b>	- 2,6
100 bis unter 200	19,2	16,8	15,0	<b>11,9</b>	- 3,1
200 bis unter 300	13,0	11,9	10,7	<b>11,7</b>	+ 1,0
300 und mehr	48,9	55,8	62,5	<b>67,3</b>	+ 4,8
darunter:					
500 und mehr	33,1	38,0	49,9	<b>52,8</b>	+ 2,9

## noch F. Milchbe- und -verarbeitung

Das nachfolgende Diagramm verdeutlicht den fortschreitenden Konzentrationsprozess in der deutschen Molkereiwirtschaft.

Durch die graphische Darstellung von so genannten „Lorenzkurven“ lassen sich Aussagen über die Art der Verteilung der Unternehmen/Betriebe nach ihrem Anteil an der Milchverarbeitung machen (relatives Konzentrationsmaß innerhalb der Molkereiwirtschaft). Der Begriff „Konzentration“ lässt sich als „Abweichung vom Mittelwert“ (Gleichgewichtsgerade = Diagonale) interpretieren. Auf der Diagonalen hätten alle Unternehmen eine gleichgroße Milchverarbeitung. Die gesamte Verarbeitung kann auf 10 oder 1 000 gleichgroße Unternehmen verteilt sein; in beiden Fällen wäre die „Lorenzkurve“ mit der Diagonalen identisch (Konzentrationsminimum). Wenn es viele Abweichungen nach unten gibt, muss auch ein entsprechendes Gegengewicht oberhalb des Mittelwertes existieren. Je mehr die Kurve von der Diagonalen abweicht und sich in die untere, rechte Ecke neigt, sind die Abweichungen vom Mittelwert ausgeprägter, die Konzentration um so stärker. Dann ist in vielen kleinen Molkereibetrieben bzw. -unternehmen die Be- und Verarbeitung von Milch gering und wenige Unternehmen/Betriebe vereinen den überwiegenden Anteil der Milchverarbeitung auf sich.

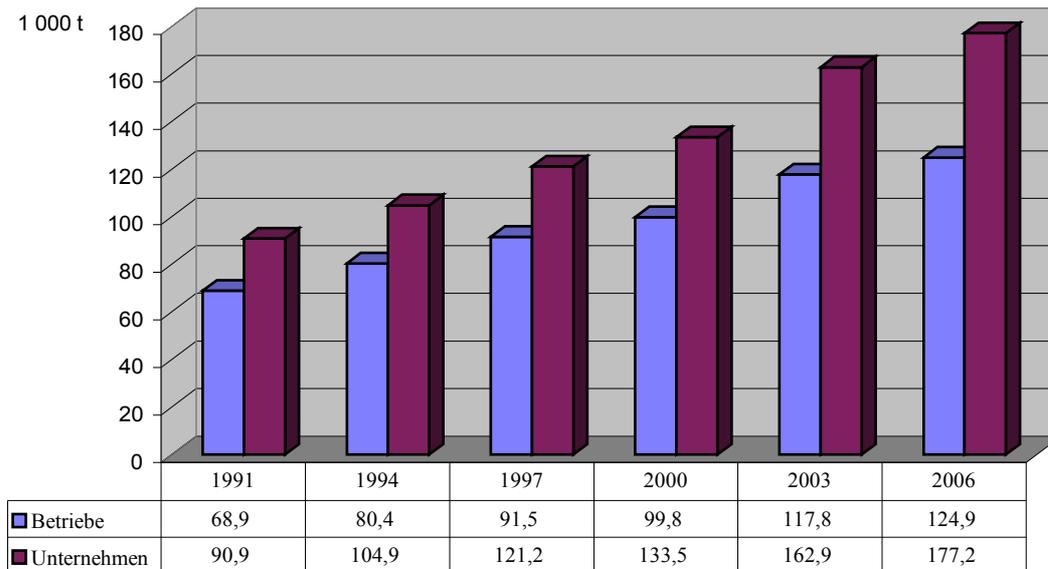


<sup>1</sup> Lorenzkurve

noch F. Milchbe- und -verarbeitung

Die **Abbildung 5** gibt einen Überblick über die Entwicklung der durchschnittlichen Milchjahresverarbeitung der Molkereien in Deutschland ab dem Jahr 1991 und die **Übersicht 9** über die durchschnittliche Größe der Unternehmen und Betriebe nach Bundesländern und Rechtsformen.

**Abb. 5 Entwicklung der durchschnittlichen Milchjahresverarbeitung der Molkereien in Deutschland**



**Übersicht 9**

**Milchverarbeitung  
und die durchschnittliche Größe der Unternehmen und Betriebe**

Land/Gebietsstand	Durchschnittliche Größe (1 000 t)			
	Unternehmen		Betriebe	
	Strukturerhebungsjahr			
	2003	2006	2003	2006
Schleswig-Holstein	102,8	119,2	102,8	102,2
Niedersachsen	248,6	312,4	189,4	251,9
Nordrhein-Westfalen	137,0	171,2	121,8	135,5
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	213,0	335,3	135,6	197,2
Baden-Württemberg	116,4	125,3	83,8	95,4
Bayern	113,1	116,4	74,8	81,6
Berlin/Brandenburg	132,8	82,0	108,7	75,1
Mecklenburg-Vorpommern	222,4	183,9	185,4	163,4
Sachsen	353,6	222,4	326,4	203,8
Sachsen-Anhalt	116,5	156,7	116,5	156,7
Thüringen	65,8	93,2	65,8	93,2
<b>Deutschland</b>	162,9	177,2	117,8	124,9
davon: überregional	1 343,4	1 322,8	310,0	255,3

**noch Übersicht 9 Milchverarbeitung  
und die durchschnittliche Jahresmilchverarbeitung der Unternehmen**

Rechtsform	Durchschnittliche Größe (1 000 t)				
	Strukturerhebungsjahr				
	1994	1997	2000	2003	2006
Genossenschaften	134,1	157,9	133,7	206,3	<b>280,9</b>
Kapitalgesellschaften	103,5	116,4	172,4	169,5	<b>154,6</b>
Einzelfirmen und Personengesellschaften	47,7	60,3	64,8	74,8	<b>40,8</b>

Bei der Entwicklung der durchschnittlichen jährlichen Milchverarbeitung je Molkereiunternehmen in Deutschland bestehen Unterschiede in einer Größenordnung von 82 000 bis 335 000 t. Die Gesamtanzahl der milchbe- und -verarbeitenden Unternehmen und die Jahresmilchverarbeitung sank gegenüber dem vergangenen Strukturjahr. Die durchschnittliche Größe der Unternehmen erhöhte sich von 163 000 auf 177 000 t und die der Betriebe von 118 000 auf 125 000 t. Überregional tätige Unternehmen verarbeiteten mit 1,3 Mill. t je Jahr und Unternehmen, wie auch im Jahr 2003, durchschnittlich die größten Milchmengen. Während in den Bundesländern Thüringen und Berlin/Brandenburg die Unternehmensgrößen weit unter dem Durchschnitt lagen, befanden sie sich in Niedersachsen und im Gebiet Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland jenseits der Grenze von 300 000 t je Unternehmen und Jahr.

Die durchschnittliche Jahresverarbeitung der Betriebe schwankt im Bereich von 75 000 bis 250 000 t. Wie auch bei den Unternehmen, liegen die Betriebsgrößen in den Bundesländern Thüringen und Berlin/Brandenburg unter 100 000 t je Betrieb und Jahr. Ebenfalls in dieser Größenordnung liegen sie in Baden-Württemberg und Bayern.

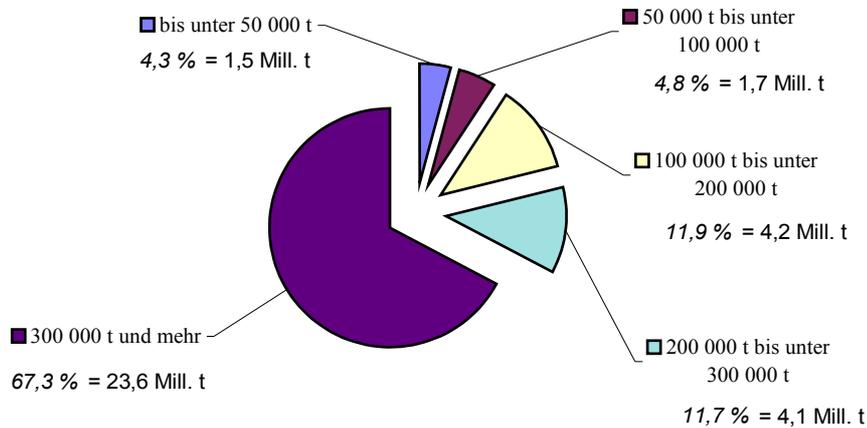
Nach Rechtsformen konnten im Strukturerhebungsjahr 2006 die Genossenschaftsmolkereien die durchschnittliche Jahresverarbeitung je Unternehmen von 206 000 auf 281 000 t steigern, während die Kapitalgesellschaften von 170 000 auf 155 000 t zurückfielen. Einzelfirmen und Personengesellschaften hatten in der Milchverarbeitung eine Betriebsgröße von 41 000 t pro Unternehmen und Jahr.

Die durchschnittliche Milchverarbeitung je Unternehmen in der Größenklasse 200 000 t bis unter 300 000 t sank um 22 339 t auf 227 961 t. In der Größenklasse ab 300 000 t belief sich die durchschnittliche Milchverarbeitung auf 843 218 t; das waren 36 318 t mehr als im Jahr 2003.

Die Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen in Deutschland ist graphisch in der **Abbildung 6** nach Größenklassen abgebildet.

**Abb. 6 Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen gegliedert nach Größenklassen**

Im Jahr 2006 betrug die Milchverarbeitung 35,1 Mill. t



Die Anzahl der zu den milchverarbeitenden Unternehmen dazugehörigen Betriebe in den Bundesländern ist aus der **Übersicht 10** und nach Größenklassen in der **Übersicht 11** ersichtlich.

**Übersicht 10 Milchverarbeitung nach Bundesländern und die Anzahl der dazugehörigen Betriebe**

Land/Gebietsstand	Anzahl der Unternehmen		Dazugehörige Betriebe		Be- und Verarbeitung 1 000 t		Anteil in Prozent	
	Strukturerhebungsjahr							
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
Schleswig-Holstein	21	18	21	21	2 159,5	2 145,5	5,8	6,1
Niedersachsen	32	25	42	31	7 956,1	7 810,1	21,2	22,3
Nordrhein-Westfalen	24	19	27	24	3 288,7	3 251,9	8,8	9,3
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	14	10	22	17	2 982,1	3 352,9	8,0	9,6
Baden-Württemberg	18	16	25	21	2 095,4	2 004,1	5,6	5,7
Bayern	82	82	124	117	9 273,5	9 544,7	24,8	27,2
Berlin/Brandenburg	9	11	11	12	1 195,3	901,5	3,2	2,6
Mecklenburg-Vorpommern	10	8	12	9	2 224,2	1 470,9	5,9	4,2
Sachsen	12	11	13	12	4 243,4	2 445,9	11,3	7,0
Sachsen-Anhalt	13	9	13	9	1 515,0	1 410,0	4,0	4,0
Thüringen	8	8	8	8	526,2	745,5	1,4	2,1
<b>Deutschland</b>	230	198	318	281	37 459,4	35 083,0	x	x
darunter: überregional	9	11	39	57	12 090,7	14 550,6	32,3	41,5

noch F. Milchbe- und -verarbeitung

**Übersicht 11 Milchverarbeitung nach Größenklassen und die Anzahl der dazugehörigen Betriebe**

**DEUTSCHLAND – Struktur 2006**

Größenklassen mehr als... bis... 1 000 t/Jahr			Anzahl der Unternehmen	Milch- verarbeitung 1 000 t	Unternehmen mit ..... Betrieb(en)						Betriebe insgesamt	
					1	2	3	4	5	6 und mehr Anzahl Unter- nehmen		Anzahl Betriebe
1	bis unter	20	63	229,8	61	1	1					66
20	bis unter	30	13	324,4	13							13
30	bis unter	50	23	947,2	17	6						29
50	bis unter	75	14	900,1	13	1						15
75	bis unter	100	9	792,4	8		1					11
100	bis unter	150	18	2 153,7	16	2						20
150	bis unter	200	12	2 022,0	9	3						15
200	bis unter	300	18	4 103,3	13	5						23
300	bis unter	400	12	4 161,2	8	2	2					18
400	bis unter	750	11	6 755,7	3	4	1		1	2	16	35
750	und mehr		5	12 693,2	1					4	35	36
<b>Insgesamt</b>			<b>198</b>	<b>35 083,1</b>	<b>162</b>	<b>24</b>	<b>5</b>		<b>1</b>	<b>6</b>	<b>51</b>	<b>281</b>

– davon: überregional tätige Molkereiunternehmen

Größenklassen mehr als... bis... 1 000 t/Jahr			Anzahl der Unternehmen	Milch- verarbeitung 1 000 t	Unternehmen mit ..... Betrieb(en)						Betriebe insgesamt	
					2	3	4	5	6 und mehr Anzahl Unter- nehmen	Anzahl Betriebe		
30	bis unter	300	3	397,2		3						6
300	und mehr		8	14 153,4		1	2			5	43	51
<b>Insgesamt</b>			<b>11</b>	<b>14 550,6</b>		<b>4</b>	<b>2</b>			<b>5</b>	<b>43</b>	<b>57</b>

Nachdem im Jahr 2003 weniger Betriebe als Unternehmen (-18/-21) geschlossen wurden, stellt sich die Situation 3 Jahre später umgekehrt dar (-37/-32).

**Übersicht 12** zeigt, dass die durchschnittliche Anzahl der Betriebe je Unternehmen seit dem Jahr 1997 stetig ansteigt.

**Übersicht 12 Betriebsstruktur der milchverarbeitenden Unternehmen in den Strukturhebungsjahren 1994 bis 2006**

Struktur- erhebungsjahr	Anzahl der Unternehmen	Durchschnittliche Anzahl der Betriebe je Unternehmen	Unternehmen mit ..... Betrieb(en)						Betriebe insgesamt
			1	2	3	4	5	6 und mehr	
1994	314	1,32	262	28	13	4	4	3	414
1997	269	1,32	217	35	7	6	1	3	356
2000	251	1,34	220	17	6	2	-	6	336
2003	230	1,38	200	17	4	3	-	6	318
<b>2006</b>	<b>198</b>	<b>1,42</b>	<b>162</b>	<b>24</b>	<b>5</b>	-	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>281</b>
		Gegenüber Vorerhebungsjahr	Anteil in Prozent von Insgesamt						Geg. Vorerhebungsjahr
1994	x	x	83,4	8,9	4,1	1,3	1,3	1,0	x
1997	- 45	0,00	80,7	13,0	2,6	2,2	0,4	1,1	- 58
2000	- 18	0,02	87,6	6,8	2,4	0,8	x	2,4	- 20
2003	- 21	0,04	87,0	7,4	1,7	1,3	x	2,6	- 18
<b>2006</b>	<b>- 32</b>	<b>0,04</b>	<b>81,8</b>	<b>12,1</b>	<b>2,5</b>	<b>x</b>	<b>0,5</b>	<b>3,0</b>	<b>- 37</b>

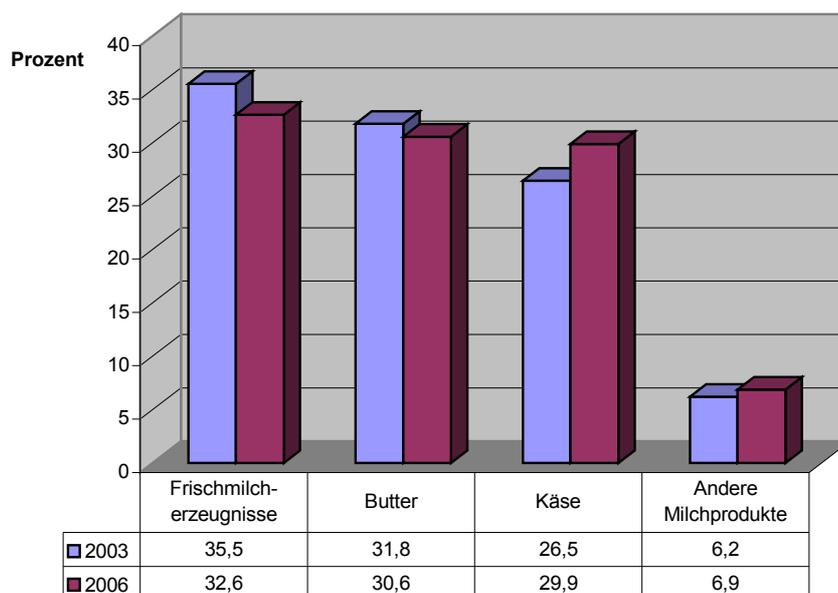
Eine detaillierte Aufstellung der Milchverarbeitung nach der Anzahl der Unternehmen, Größenklassen und Bundesländern für die Strukturhebungsjahre 2006 und 2003 erfolgt in der **Tabelle 4, Tabelle 4a** und **Tabelle 4b** im Tabellenteil.

## G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Dem Trend der Produktion von fettärmeren Milchprodukten und des zunehmenden Käsekonsums folgend, gab es in der **Verarbeitung von Vollmilch** zur Herstellung von Milchprodukten, bei einer um 21 000 t (0,07 %) erhöhten verfügbaren Menge, Verschiebungen innerhalb der Produktgruppen (siehe **Abbildung 7**). Der Rückgang bei der Verwendung von Vollmilch für Frischmilcherzeugnisse und Butter, zusammen minus 1,145 Mill. t, wird fast vollständig kompensiert durch die Erhöhung der Produktion von Käse und anderen Milchprodukten mit einem Plus von 1,166 Mill. t.

**Abb. 7**                      **Verwendung der in Molkereien verfügbaren Vollmilch zur Herstellung von Milchprodukten in Deutschland**

Gliederung	2003	2006	2003	2006
	1 000 t		Prozent	
Verfügbare Vollmilch	28 130	<b>28 151</b>	x	x
davon Verwendung zu:				
Frischmilcherzeugnisse	9 992	<b>9 186</b>	35,5	<b>32,6</b>
Butter	8 947	<b>8 608</b>	31,8	<b>30,6</b>
Käse	7 444	<b>8 416</b>	26,5	<b>29,9</b>
Andere Milchprodukte	1 747	<b>1 941</b>	6,2	<b>6,9</b>

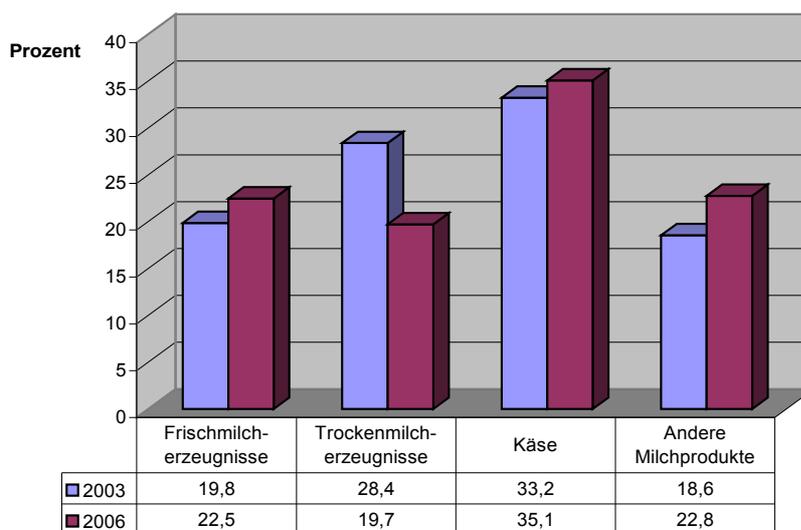


Seit dem Jahr 2000 sind bei der Verwendung von insgesamt **verfügbarem Magermilch** für die Herstellung von Frischmilcherzeugnissen, Käse und anderen Milchprodukten Steigerungsraten zu verzeichnen. Eine Ausnahme bilden Trockenmilcherzeugnisse mit einem Rückgang des Anteils an der Gesamtverwendung von 31,9 % im Jahr 2000 auf 19,7 % im Strukturjahr 2006 (**Abbildung 8**).

noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

**Abb. 8**                      **Verwendung der in Molkereien verfügbaren Magermilch zur Herstellung von Milchprodukten in Deutschland**

Gliederung	2003	2006	2003	2006
	1 000 t		Prozent	
Verfügbare Magermilch	12 052	11 794	x	x
davon Verwendung zu:				
Frischmilcherzeugnisse	2 392	2 649	19,8	22,5
Trockenmilcherzeugnisse	3 420	2 324	28,4	19,7
Käse	4 003	4 137	33,2	35,1
Andere Milchprodukte	2 237	2 684	18,6	22,8



Einen Gesamtüberblick über die Entwicklung der Herstellung von **Frischmilcherzeugnissen** ergibt sich aus der **Übersicht 13**.

Im Jahr 2006 wurden von 145 Unternehmen 9,64 Mill. t Frischmilcherzeugnisse hergestellt (Konsummilch, Buttermilcherzeugnisse, Sauermilch-, Kefir- und Joghurtherzeugnisse, Milchmischgetränke und -erzeugnisse sowie Sahneverzeugnisse). Für die Herstellung betrug der Rohstoffeinsatz 9,07 Mill. t.

Trotz Zunahme der Herstellungsmenge, aber auf Grund der anderweitigen Verwendung von Milch in der Käseproduktion, sank der Verwertungszweig „Frischmilcherzeugnisse“ auf 33,4 % der im Jahr 2006 angelieferten Milch.

Die Anzahl der Unternehmen mit Herstellung von Frischmilcherzeugnissen verringerte sich gegenüber dem Jahr 2003 um 28, während im gleichen Zeitraum der Rohstoffeinsatz für diese Produkte um 1,5 % gestiegen ist. Damit hat sich der durchschnittliche Jahresrohstoffeinsatz je Unternehmen für Frischmilchprodukte deutlich um 10 920 t auf 62 586 t erhöht.

Wie bei früheren Erhebungen ging auch zwischen den Jahren 2003 und 2006 die Anzahl der Unternehmen der Größenklasse bis unter 10 000 t Rohstoffeinsatz mit einem Minus von 16 Unternehmen am stärksten zurück. Sie stellen aber immer noch, wie im Jahr 2003, 58 % der Unternehmen mit 1,2 % des gesamten Rohstoffeinsatzes für die Herstellung von Frischmilcherzeugnissen.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Auch die Anzahl der Unternehmen in den Größenklassen von 10 000 t bis unter 100 000 t Rohstoffeinsatz ist gegenüber dem Jahr 2003 zurückgegangen. In diesem Bereich waren 22,8 % (Jahr 2003: 27,7 %) der Unternehmen tätig. Der Anteil am gesamten Rohstoffeinsatz für Frischprodukte fiel mit 15,7 % erstmals seit dem Jahr 1997 auf unter 20 % (Jahr 2003: 23,5 %).

In der Größenklasse ab 100 000 t Rohstoffeinsatz stieg die Anzahl der Unternehmen um 3 von 25 auf 28. Diese Unternehmen beherrschen inzwischen 83 % des Frischproduktmarktes.

**Übersicht 13 Rohstoffeinsatz und Herstellung von Frischmilcherzeugnissen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerhebungsjahr				Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	1997	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>					
bis unter 10	129	123	100	84	- 16,0
10 bis unter 30	32	21	25	12	- 52,0
30 bis unter 50	11	14	7	9	+ 28,6
50 bis unter 100	18	11	16	12	- 25,0
100 und mehr	30	30	25	28	+ 12,0
<b>Insgesamt</b>	<b>220</b>	<b>199</b>	<b>173</b>	<b>145</b>	<b>- 16,2</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 10	58,6	61,8	57,8	57,9	+ 0,1
10 bis unter 30	14,5	10,6	14,5	8,3	- 6,2
30 bis unter 50	5,0	7,0	4,0	6,2	+ 2,2
50 bis unter 100	8,2	5,5	9,2	8,3	- 1,0
100 und mehr	13,6	15,1	14,5	19,3	+ 4,9
<b>Rohstoffeinsatz (1 000 t)</b>					
bis unter 10	198,9	174,0	163,2	109,4	- 33,0
10 bis unter 30	539,9	373,0	505,4	237,5	- 53,0
30 bis unter 50	456,6	550,9	339,8	348,5	+ 2,6
50 bis unter 100	1 331,6	864,3	1 257,1	836,5	- 33,5
100 und mehr	5 778,0	6 486,5	6 672,6	7 543,0	+ 13,0
<b>Insgesamt</b>	<b>8 305,0</b>	<b>8 448,7</b>	<b>8 938,1</b>	<b>9 074,9</b>	<b>+ 1,5</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 10	2,4	2,1	1,8	1,2	- 0,6
10 bis unter 30	6,5	4,4	5,7	2,6	- 3,0
30 bis unter 50	5,5	6,5	3,8	3,8	+ 0,0
50 bis unter 100	16,0	10,2	14,1	9,2	- 4,8
100 und mehr	69,6	76,8	74,7	83,1	+ 8,5
<b>Herstellung (1 000 t)</b>					
Konsummilch <sup>1</sup>	5 503,4	5 424,1	5 821,2	5 923,0	+ 1,7
Buttermilcherzeugnisse	218,7	212,9	212,9	188,7	- 11,4
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	153,4	164,0	165,7	170,1	+ 2,7
Joghurtherzeugnisse	337,6	278,7	331,9	396,5	+ 19,5
Kakao- und Schokoladentrunk	191,8	226,3	203,3	211,1	+ 3,9
Anderer Milchlischgetränke	148,0	167,9	186,0	233,6	+ 25,6
Milchmischerzeugnisse	1 081,4	1 244,9	1 244,7	1 261,3	+ 1,3
Sonstige Milchmischerzeugnisse	531,3	650,9	677,1	697,7	+ 3,0
Sahneerzeugnisse	548,8	550,8	539,7	558,4	+ 3,5
<b>Insgesamt</b>	<b>8 714,4</b>	<b>8 920,5</b>	<b>9 382,5</b>	<b>9 640,5</b>	<b>+ 2,7</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
Konsummilch <sup>1</sup>	63,2	60,8	62,0	61,4	- 0,6
Buttermilcherzeugnisse	2,5	2,4	2,3	2,0	- 0,3
Sauermilch- und Kefirerzeugnisse	1,8	1,8	1,8	1,8	- 0,0
Joghurtherzeugnisse	3,9	3,1	3,5	4,1	+ 0,6
Kakao- und Schokoladentrunk	2,2	2,5	2,2	2,2	+ 0,0
Anderer Milchlischgetränke	1,7	1,9	2,0	2,4	+ 0,4
Milchmischerzeugnisse	12,4	14,0	13,3	13,1	- 0,2
Sonstige Milchmischerzeugnisse	6,1	7,3	7,2	7,2	+ 0,0
Sahneerzeugnisse	6,3	6,2	5,8	5,8	+ 0,0

<sup>1</sup> einschließlich Industriemilch.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Im Jahr 2006 stellten 125 Unternehmen **Konsummilch** her (**Übersicht 14**).

Das sind 23 Unternehmen weniger als im Jahr 2003.

Bei insgesamt 145 Unternehmen mit Herstellung von Frischmilcherzeugnissen stellen somit 86 % dieser Unternehmen auch Konsummilch her, was bedeutet, dass 13,8 % (20 Unternehmen) ausschließlich andere Frischmilcherzeugnisse produzieren.

Insgesamt wurden 5,92 Mill. t Konsummilch hergestellt; das waren bei einer Steigerung von 1,7 % rund 100 000 t mehr als im Jahr 2003. Der Rohstoffeinsatz dafür belief sich auf 5,93 Mill. t.

Wie bei der Verwendung von Vollmilch zur Herstellung von Frischmilcherzeugnissen erwähnt, setzten sich die Produktionsveränderungen in Richtung fettarme Produkte seit dem Jahr 2000 fort. Dies zeigte sich vor allem in der weiter ausgedehnten Herstellung von teilentrahmter (+ 11 %) und entrahmter (+ 27 %) Milch. Im Vergleich zum Jahr 2003 wurden im Jahr 2006 insgesamt 2,3 Mill. t Vollmilch (- 10 %) produziert.

Bei der Betrachtung der Herstellung nach Wärmebehandlungsarten konnte pasteurisierte Milch durch die Einführung der ESL-Milch seit dem Jahr 2000 ihren Aufwärtstrend (+ 13 %) fortsetzen. Im Rahmen der Verbrauchszunahme der teilentrahmten Milch wurde die Spitzenstellung der UHT-Milch nicht gefährdet. Die Herstellungsmenge betrug rund 3,7 Mill. t. Sterilisierte Milch hat keine Marktbedeutung.

Der Anteil an abgepackter Konsummilch ist weiterhin rückläufig, weil immer mehr Industriemilch, z. B. an die Lebensmittel- und Speiseeisindustrie, geliefert wird. Die Steigerung auf 766 000 t im Jahr 2006 bedeuten ein Plus von ca. 10 % gegenüber dem Jahr 2003.

Wie bei den Frischmilcherzeugnissen, hat auch bei Konsummilch vor allem die Anzahl der Unternehmen mit den geringen Verarbeitungsmengen (unter 10 000 t Rohstoffeinsatz für Konsummilch) abgenommen.

Die im Jahr 2006 gezählten 27 Unternehmen der Größenklasse ab 50 000 t stellten 91 % der Konsummilch in Deutschland her. Die durchschnittliche Herstellung von Konsummilch in diesen größeren Unternehmen betrug fast 200 000 t/Jahr.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Übersicht 14

### Herstellung von Konsummilch

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerhebungsjahr				Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	1997	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>					
bis unter 10	139	124	98	82	- 16,3
10 bis unter 30	18	15	14	10	- 28,6
30 bis unter 50	8	11	6	6	+ 0,0
50 bis unter 100	18	11	12	7	- 41,7
100 und mehr	19	18	18	20	+ 11,1
<b>Insgesamt</b>	<b>202</b>	<b>179</b>	<b>148</b>	<b>125</b>	<b>- 15,5</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 10	68,8	69,3	66,2	65,6	- 0,6
10 bis unter 30	8,9	8,4	9,5	8,0	- 1,5
30 bis unter 50	4,0	6,1	4,1	4,8	+ 0,7
50 bis unter 100	8,9	6,1	8,1	5,6	- 2,5
100 und mehr	9,4	10,1	12,2	16,0	+ 3,8
<b>Herstellung (1 000 t) <sup>1</sup></b>					
bis unter 10	.	.	.	94,2	x
10 bis unter 30	.	.	.	174,0	x
30 bis unter 50	.	.	.	259,4	x
50 bis unter 100	.	.	.	456,5	x
100 und mehr	.	.	.	4 938,9	x
<b>Insgesamt</b>	<b>5 503,4</b>	<b>5 424,1</b>	<b>5 821,2</b>	<b>5 923,0</b>	<b>x</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt <sup>1</sup></i>					
bis unter 10	.	.	.	1,6	x
10 bis unter 30	.	.	.	2,9	x
30 bis unter 50	.	.	.	4,4	x
50 bis unter 100	.	.	.	7,7	x
100 und mehr	.	.	.	83,4	x
<b>gegliedert nach Fettstufen:</b>					
Vollmilch	2 916,3	2 798,1	2 597,1	2 328,7	- 10,3
Teilrahmte Milch	2 080,1	2 129,9	2 409,2	2 674,7	+ 11,0
Entrahmte Milch	96,2	87,5	114,5	145,9	+ 27,4
Sonstige Konsummilch <sup>2</sup>	.	15,2	2,8	7,6	+ 172,1
Industriemilch	410,8	393,4	697,7	766,2	+ 9,8
<b>Konsummilch insgesamt</b>	<b>5 503,4</b>	<b>5 424,1</b>	<b>5 821,2</b>	<b>5 923,0</b>	<b>+ 1,7</b>
darunter: mit natürlichem Fettgehalt					
- mit natürlichem Fettgehalt	208,6	157,6	132,5	93,9	- 29,2
- eiweißangereichert	10,2	9,7	11,9	.	x
<b>gegliedert nach Wärmebehandlungsart:</b>					
pasteurisiert <sup>3</sup>	2 057,2	1 987,0	2 203,4	2 246,0	+ 1,9
ultraheißerhitzt	3 440,8	3 431,5	3 613,7	3 671,4	+ 1,6
sterilisiert	5,4	5,6	4,2	5,6	+ 34,2
<b>Rohstoffeinsatz (1 000 t)</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>5 512,9</b>	<b>5 428,1</b>	<b>5 824,6</b>	<b>5 925,5</b>	<b>+ 1,7</b>

<sup>1</sup> siehe Erläuterungen. – <sup>2</sup> Sonstige Konsummilch ab Jahr 2000. – <sup>3</sup> Einschließlich Extended Shelf Life (ESL).

Die Anzahl der Unternehmen mit Herstellung von **Kondensmilcherzeugnissen** ist um weitere 3 auf 11 Unternehmen zurückgegangen (**Übersicht 15**).

Da die Inlandsnachfrage, auch Substitution durch andere Milcherzeugnisse, z. B. ultraheißerhitzte Sahne, stetig zurückgeht und weniger exportiert werden konnte, wurde die Produktion gegenüber dem Jahr 2003 um fast 7 % auf 459 000 t eingeschränkt.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

3 Unternehmen in der Größenklasse über 50 000 t/Jahr produzierten mit 375 000 t mehr als 80 % der gesamten Herstellungsmenge von Kondensmilcherzeugnissen.

Die durchschnittliche Herstellungsmenge je Unternehmen stieg um rund 6 600 t auf 41 718 t/Jahr.

**Übersicht 15 Herstellung von Kondensmilcherzeugnissen**

Struktur- erhebungsjahr	Größenklasse (1 000 t/Jahr)			
	bis unter 10	10 bis unter 50	50 und mehr	INS- GESAMT
<i>Anzahl der Unternehmen</i>				
1997	6	4	6	16
2000	7	3	6	16
2003	7	3	4	14
<b>2006</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>11</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
1997	37,5	25,0	37,5	x
2000	43,8	18,8	37,5	x
2003	50,0	21,4	28,6	x
<b>2006</b>	<b>45,5</b>	<b>27,3</b>	<b>27,3</b>	x
<i>Herstellung (1 000 t)</i>				
1997	12,8	77,6	475,8	566,2
2000	18,4	64,2	484,4	567,0
2003	33,2	67,3	391,4	491,9
<b>2006</b>	<b>26,5</b>	<b>57,2</b>	<b>375,2</b>	<b>458,9</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
1997	2,3	13,7	84,0	x
2000	3,2	11,3	85,4	x
2003	6,7	13,7	79,6	x
<b>2006</b>	<b>5,8</b>	<b>12,5</b>	<b>81,8</b>	x

Im Jahr 2006 wurden von 39 Unternehmen 356 000 t **Trockenmilcherzeugnisse** hergestellt (**Übersicht 16**). Gegenüber den in der Strukturhebung vom Jahr 2003 erhobenen Daten sind das 8 Unternehmen weniger. Mit einem Minus von 88 000 t Milchpulverherstellung entspricht das einem Rückgang von fast 20 %. Die durchschnittliche Herstellung je Unternehmen und Jahr ist auf 9 130 t zurückgegangen. Die Ursachen können u. a. liegen:

- im vermehrten Einsatz von Milch in anderen Verwertungszweigen, die höhere Erlöse erwarten lassen, wie z. B. Käse (siehe auch „Verwendung von Magermilch zur Herstellung von Milchprodukten“),
- bei der Herstellung von Käse anfallende Molke zur Herstellung von Molkenpulver,
- Einschränkungen bei der Intervention von Magermilchpulver,
- durch Senkung der Exporterstattung.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Die Anzahl der Unternehmen mit bis zu 10 000 t Jahresproduktion von Trockenmilcherzeugnissen hat seit der letzten Strukturhebung um 10 abgenommen. In der Größenklasse 10 000 t bis 15 000 t nahm die Anzahl um 3 zu, während 1 Unternehmen ab 15 000 t/Jahr die Produktion von Milchpulver aufgab. So stellten in dieser Größenklasse 4 Unternehmen über 53 % der gesamten Trockenmilcherzeugnisse her. Die durchschnittliche Jahresproduktionsmenge bei diesen Unternehmen lag bei 47 550 t, während es im Jahr 2003 noch 47 200 t waren.

**Übersicht 16 Herstellung von Trockenmilcherzeugnissen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturhebungsjahr				Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	1997	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>					
bis unter 1	6	5	8	4	- 50,0
1 bis unter 2	2	3	3	8	+ 166,7
2 bis unter 5	4	10	10	9	- 10,0
5 bis unter 10	20	12	17	7	- 58,8
10 bis unter 15	8	6	4	7	+ 75,0
15 und mehr	8	7	5	4	- 20,0
<b>Insgesamt</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>47</b>	<b>39</b>	<b>- 17,0</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 1	12,5	11,6	17,0	10,3	- 6,8
1 bis unter 2	4,2	7,0	6,4	20,5	+ 14,1
2 bis unter 5	8,3	23,3	21,3	23,1	+ 1,8
5 bis unter 10	41,7	27,9	36,2	17,9	- 18,2
10 bis unter 15	16,7	14,0	8,5	17,9	+ 9,4
15 und mehr	16,7	16,3	10,6	10,3	- 0,4
<b>Herstellung (1 000 t)</b>					
bis unter 1	2,2	1,0	3,2	1,5	- 53,1
1 bis unter 2	3,5	5,2	3,9	12,1	+ 210,3
2 bis unter 5	12,7	35,4	33,0	26,7	- 19,1
5 bis unter 10	134,2	89,8	117,5	42,5	- 63,8
10 bis unter 15	99,6	77,5	50,1	83,1	+ 65,9
15 und mehr	240,1	267,6	236,0	190,2	- 19,4
<b>Insgesamt</b>	<b>492,3</b>	<b>476,5</b>	<b>443,7</b>	<b>356,1</b>	<b>- 19,7</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 1	0,4	0,2	0,7	0,4	- 0,3
1 bis unter 2	0,7	1,1	0,9	3,4	+ 2,5
2 bis unter 5	2,6	7,4	7,4	7,5	+ 0,1
5 bis unter 10	27,3	18,8	26,5	11,9	- 14,5
10 bis unter 15	20,2	16,3	11,3	23,3	+ 12,0
15 und mehr	48,8	56,2	53,2	53,4	+ 0,2
<b>Herstellung (1 000 t)</b>					
Sahnepulver, mindestens 42 % Fett	12,3	14,7	15,7	16,5	+ 5,1
Vollmilchpulver	82,1	78,2	61,9	70,9	+ 14,5
Teilentrahmtes Milchpulver	11,5	8,0	3,5	1,7	- 51,4
Magermilchpulver	333,8	322,0	302,0	191,2	- 36,7
Buttermilchpulver	7,9	9,9	13,4	12,2	- 9,2
Sonstige Trockenmilch	13,4	15,7	18,5	13,2	- 28,8
Sonstige Trockenmilch mit Zusätzen					
– für Nahrungszwecke	81,8	68,7	54,5	44,3	- 18,7
– für Futterzwecke	8,7	7,1	16,9	14,0	- 17,2
Trockenmilcherzeugnisse insgesamt	551,6	524,2	486,5	364,0	- 25,2
Trockenmilcherzeugnisse insgesamt <sup>1</sup>	492,3	476,5	443,8	356,1	- 19,8

<sup>1</sup> siehe Erläuterungen.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Zu den **Molkenerzeugnissen** gehören u. a. Molkenpulver (**Übersicht 17**) und Milchzucker (**Übersicht 17a**).

Durch die ständig steigende Käseproduktion und dadurch bedingt, erhöhten Anfall von Molke, wurden im Jahr 2006 von 15 Unternehmen 345 000 t **Molkenpulver** hergestellt.

Das waren 25 % mehr als im Jahr 2003.

Acht Unternehmen in der Größenklasse „20 000 t/Jahr und mehr“ produzierten 83 % der gesamten Pulvermenge.

### Übersicht 17

### Molkenerzeugnisse Herstellung von Molkenpulver

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerehebungsjahr			Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>				
bis unter 10	7	7	4	- 42,9
10 bis unter 20	8	8	3	- 62,5
20 und mehr	3	3	8	+ 166,7
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>- 16,7</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 10	46,7	38,9	26,7	- 12,2
10 bis unter 20	53,3	44,4	20,0	- 24,4
20 und mehr	16,7	16,7	53,3	+ 36,7
<b>Herstellung (1 000 t)</b>				
bis unter 10	35,0	35,0	13,7	- 60,9
10 bis unter 20	114,5	114,5	43,4	- 62,1
20 und mehr	192,6	126,3	287,5	+ 127,6
<b>Insgesamt</b>	<b>227,6</b>	<b>275,8</b>	<b>344,6</b>	<b>+ 24,9</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 10	15,4	12,7	4,0	- 8,7
10 bis unter 20	84,6	41,5	12,6	- 28,9
20 und mehr	45,8	45,8	83,4	+ 37,6

noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Sieben Unternehmen (seit dem Jahr 2000 konstant) stellten insgesamt 134 000 t **Milchzucker** her.

Die Steigerungsrate gegenüber dem Jahr 2003 ist mit 35,5 % noch größer als bei der Molkenpulverproduktion.

In der Größenklasse „15 000 t/Jahr und mehr“ produzierten 4 Unternehmen 85 % der gesamten Herstellungsmenge von Milchzucker.

**Übersicht 17a**

**Molkenerzeugnisse  
Herstellung von Milchzucker**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerehebungsjahr			Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	2000	2003	2006	
<i>Anzahl der Unternehmen</i>				
bis unter 5	4	.	} 3	x
5 bis unter 10	} 3	.		x
10 bis unter 15		} 4	.	x
15 bis unter 20	.		x	
20 und mehr	.	x		
<b>Insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>+ 0,0</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 5	57,1	x	} 42,9	x
5 bis unter 10	} 42,9	x		x
10 bis unter 15		} 57,1	x	x
15 bis unter 20	x		x	
20 und mehr	x	x		
<i>Herstellung (1 000 t)</i>				
bis unter 5	18,1	.	} 20,0	x
5 bis unter 10	} 70,3	.		x
10 bis unter 15		} 114,1	.	x
15 bis unter 20	.		x	
20 und mehr	.	x		
<b>Insgesamt</b>	<b>88,4</b>	<b>99,0</b>	<b>134,1</b>	<b>+ 35,5</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 5	20,5	x	} 14,9	x
5 bis unter 10	} 79,5	x		x
10 bis unter 15		} 85,1	x	x
15 bis unter 20	x		x	
20 und mehr	x	x		

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Bei einer Gesamtanzahl von 198 Milchverarbeitern befassten sich 48,5 % der milchverarbeitenden Unternehmen mit der Herstellung von **Butter**. Im Jahr 2003 waren es 47,4 %.

Seit dem Jahr 1997 gaben 61 Unternehmen die Butterproduktion auf. Der Rückgang von 13 Unternehmen gegenüber dem Strukturjahr 2003 fiel moderater aus als in den vorangegangenen Jahren (minus 26 bzw. minus 22).

Trotz rückläufiger Produktion in Höhe von 437 000 t (minus 27 000 t entsprechen minus 3,3 %) ist durch die geringere Anzahl der Unternehmen die durchschnittliche Herstellung von Butter je Unternehmen von 4 144 t auf über 4 500 t gestiegen.

Wie aus **Übersicht 18** ersichtlich, wurde nur die Produktion von Molkereibutter auf rund 7 000 t (+ 20,9 %) ausgedehnt. Alle anderen Sorten verzeichneten ein Minus gegenüber dem Jahr 2003. Mildgesäuerte Markenbutter bleibt die mit Abstand am meisten hergestellte Buttersorte (301 000 t).

In der Größenklasse bis unter 2 000 t Butterherstellung gab es, im Gegensatz zu anderen Größenklassen, gegenüber dem Jahr 2003 einen Zuwachs von + 13,7 %.

Die 16 Unternehmen ab einer Herstellungsmenge von mehr als 7 500 t/Jahr, das sind 17 % aller Butter herstellenden Unternehmen, steigerten durch die verringerte Gesamtproduktion bei gleicher Produktionsmenge wie im Jahr 2003, ihren Marktanteil von 79,8 % auf 82,5 %. Die durchschnittliche Jahresproduktion dieser Unternehmen erreichte 22 500 t gegenüber 20 000 t im Jahr 2003.

Insgesamt folgt die Herstellung von Butter dem allgemeinen Trend hin zu verstärkter Eiweiß- bei gleichzeitig reduzierter Fettverwertung.

Übersicht 18

Herstellung von Butter und ähnlichen Erzeugnissen

Größenklassen von.....bis unter.....1 000 t/Jahr	Strukturerhebungsjahr				Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	1997	2000	2003	2006	
<i>Anzahl der Unternehmen</i>					
bis unter 2,0	113	98	78	69	- 11,5
2,0 bis unter 5,0	16	11	7	7	+ 0,0
5,0 bis unter 7,5	9	10	6	4	- 33,3
7,5 und mehr	19	16	18	16	- 11,1
<b>Insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>135</b>	<b>109</b>	<b>96</b>	<b>- 11,9</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 2,0	72,0	72,6	71,6	71,9	+ 0,3
2,0 bis unter 5,0	10,2	8,1	6,4	7,3	+ 0,9
5,0 bis unter 7,5	5,7	7,4	5,5	4,2	- 1,3
7,5 und mehr	12,1	11,9	16,5	16,7	+ 0,2
<i>Herstellung in 1 000 t</i>					
bis unter 2,0	45,1	39,1	30,0	34,1	+ 13,7
2,0 bis unter 5,0	49,1	33,2	23,8	20,0	- 16,0
5,0 bis unter 7,5	56,8	61,2	37,4	22,4	- 40,1
7,5 und mehr	291,3	291,5	360,5	360,1	- 0,1
<b>Insgesamt</b>	<b>442,4</b>	<b>424,9</b>	<b>451,7</b>	<b>436,6</b>	<b>- 3,3</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
bis unter 2,0	10,2	9,2	6,6	7,8	+ 1,2
2,0 bis unter 5,0	11,1	7,8	5,3	4,6	- 0,7
5,0 bis unter 7,5	12,8	14,4	8,3	5,1	- 3,1
7,5 und mehr	65,9	68,6	79,8	82,5	+ 2,7
darunter:					
Markenbutter, Süßrahm	41,8	40,7	46,2	42,0	- 9,2
Markenbutter, Sauerrahm	31,6	19,3	12,0	9,5	- 21,3
Markenbutter, mild gesäuert	292,4	293,7	308,4	301,3	- 2,3
Molkereibutter	5,9	5,7	5,5	6,7	+ 20,9
Butter	45,1	21,4	25,0	24,7	- 1,6
Buttererzeugnisse (in Butterwert)	25,5	44,1	54,5	52,7	- 3,4
Buttererzeugnisse (in Produktgewicht)					
– aus Rahm hergestellt	26,1	50,1	63,6	49,6	- 22,0
– aus Butter hergestellt	34,0	31,9	32,4	21,6	- 33,3

Käse und Molke gehörten auch im Jahr 2006 zu den treibenden Kräften am Milchmarkt. Viele kleine und mittlere Betriebe haben sich auf die Produktion von Käse spezialisiert oder verfügen über starke Handelsmarken. Die Kapazitäten für die Käseproduktion wurden bundesweit weiter ausgebaut.



## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

### noch Übersicht 19 **Anzahl der Molkereiunternehmen, die Sauer Milch-, Koch- und/oder Molkenkäse herstellen, aber keine Milch be- oder verarbeiten**

Land/Gebietsstand	Strukturerhebungsjahr	
	2003	2006
Schleswig-Holstein	-	-
Niedersachsen	3	.
Nordrhein-Westfalen	.	.
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	7	7
Baden-Württemberg	-	-
Bayern	-	-
Berlin/Brandenburg	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	-	-
Sachsen	3	3
Sachsen-Anhalt	3	3
Thüringen	.	.
<b>Deutschland</b>	<b>19</b>	<b>17</b>
davon: Überregional	-	-

Die **Käseherstellung insgesamt** hat seit gut 10 Jahren ein kontinuierliches Wachstum ohne Unterbrechung zu verzeichnen (**Übersicht 20**).

154 Unternehmen (Jahr 2003: 150) stellten insgesamt fast 2 Mill. t her. Die durchschnittliche Jahresproduktion je Unternehmen stieg gegenüber dem Jahr 2003 um 845 t auf rund 12 950 t.

Die Anzahl der Unternehmen in den Größenklassen „bis unter 2 000t/Jahr“ und „6 000 bis unter 10 000 t/Jahr“ hat sich gegenüber dem Jahr 2003 erhöht.

80 Unternehmen der kleinsten Größenklasse stellen über die Hälfte aller Käsehersteller, haben jedoch nur einen Marktanteil von knapp über 1 %.

Die zweitstärkste Gruppe, mit einem Anteil von 31 % an der Gesamtanzahl der Unternehmen, sind die Unternehmen mit einer Jahrestonnage ab 10 000 t/Jahr. Sie vereinen über 91 % der gesamten Käseproduktion auf sich. Jeder dieser Hersteller produzierte im Jahresdurchschnitt rund 37 900 t; das waren 5 400 t mehr als im Strukturjahr 2003.

Seit dem Jahr 2000 gibt es Angaben über Käsehersteller mit einer Jahresproduktion über 25 000 t. Im Jahr 2006 gehören in diese Kategorie fünf Unternehmen mehr als im Jahr 2003. Diese 26 Unternehmen (knapp 17 % Anteil an der Gesamtanzahl der Hersteller) vereinen ca. 73 % der gesamten Käseproduktion auf sich.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

### Übersicht 20

### Herstellung von Käse

(ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen)

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerhebungsjahr			
	1997	2000	2003	2006
<b>Anzahl der Unternehmen</b>				
bis unter 2,0	112	101	73	80
2,0 bis unter 4,0	15	14	12	9
4,0 bis unter 6,0	15	12	7	4
6,0 bis unter 10,0	26	15	7	13
10,0 und mehr	49	52	51	48
<b>Insgesamt</b>	<b>217</b>	<b>194</b>	<b>150</b>	<b>154</b>
darunter:				
10,0 bis unter 25,0	.	36	30	22
25,0 und mehr	.	16	21	26
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 2,0	51,6	52,1	48,7	51,9
2,0 bis unter 4,0	6,9	7,2	8,0	5,8
4,0 bis unter 6,0	6,9	6,2	4,7	2,6
6,0 bis unter 10,0	12,0	7,7	4,7	8,4
10,0 und mehr	22,6	26,8	34,0	31,2
darunter:				
10,0 bis unter 25,0	.	18,6	20,0	14,3
25,0 und mehr	.	8,2	14,0	16,9
<b>Herstellung in 1 000 t</b>				
bis unter 2,0	35,0	28,4	23,2	26,4
2,0 bis unter 4,0	44,9	37,5	46,0	25,9
4,0 bis unter 6,0	76,2	61,5	34,3	19,7
6,0 bis unter 10,0	208,8	124,2	54,3	103,6
10,0 und mehr	1 225,2	1 434,5	1 658,3	1 819,3
<b>Insgesamt</b>	<b>1 590,1</b>	<b>1 686,1</b>	<b>1 816,1</b>	<b>1 994,7</b>
darunter:				
10,0 bis unter 25,0	.	604,3	521,7	364,7
25,0 und mehr	.	830,2	1 136,6	1 454,6
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 2,0	2,20	1,68	1,28	1,32
2,0 bis unter 4,0	2,82	2,22	2,53	1,30
4,0 bis unter 6,0	4,79	3,65	1,89	0,99
6,0 bis unter 10,0	13,13	7,37	2,99	5,19
10,0 und mehr	77,05	85,08	91,31	91,20
darunter:				
10,0 bis unter 25,0	.	35,8	28,7	18,3
25,0 und mehr	.	49,2	62,6	72,9
<b>Durchschnittliche Herstellung in 1 000 t</b>				
bis unter 2,0	0,31	0,28	0,32	0,33
2,0 bis unter 4,0	2,99	2,68	3,83	2,87
4,0 bis unter 6,0	5,08	5,13	4,90	4,91
6,0 bis unter 10,0	8,03	8,28	7,76	7,97
10,0 und mehr	25,00	27,59	32,52	37,90
<b>Insgesamt</b>	<b>7,33</b>	<b>8,69</b>	<b>12,11</b>	<b>12,95</b>
darunter:				
10,0 bis unter 25,0	.	16,79	17,39	16,58
25,0 und mehr	.	51,89	54,12	55,95

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Bis auf den Produktionsrückgang bei der Herstellung von Weichkäse im Jahr 2000, stieg die Produktion aller Käsegruppen seit der Strukturhebung im Jahr 1997 an. Die Gesamttonnage enthält einschließlich die Mengen Hart-, Schnitt- und Weichkäse, die zur Erzeugung von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen verwendet werden. In der **Übersicht 21** ist die unterschiedliche Entwicklung bei der Herstellung der einzelnen Käsegruppen dargestellt.

Pasta filata ist die Käsegruppe mit den höchsten Zuwachsraten. Frischkäsesorten nehmen eine führende Rolle mit 39,2 % Anteil an der Gesamtkäseproduktion ein (Jahr 2003: 43 %) und werden von einem Drittel der Molkereiunternehmen (43 % der Käsehersteller) produziert. Die Vorrangstellung innerhalb der Käsegruppen verringerte sich jedoch gegenüber dem Jahr 2003 durch die Erhöhung der Anteile von Schnitt- (30,5 % auf 32,3 %) und Pasta filata Käse (7,5 % auf 9,7%) an der Käseproduktion insgesamt.

Die Anzahl der Betriebszweige mit Käseherstellung ist im Zeitraum der Jahre 2003 bis 2006 um 17 gestiegen.

**Fazit:** Im Jahr 2006 wurde Käse von mehr Unternehmen insgesamt als auch von mehr Betriebszweigen hergestellt.

**Übersicht 21**

### **Herstellung von Käse nach Käsegruppen**

(ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen)

Gliederung	Strukturhebungsjahr				Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkte
	1997	2000	2003	2006	
<i>Anzahl der Betriebszweige mit Herstellung von:</i>					
Hartkäse	48	51	40	44	+ 10,0
Schnitt-/Halbfester Schnittkäse	84	84	66	72	+ 9,1
Weichkäse	48	37	30	34	+ 13,3
Pasta filata Käse	.	16	18	19	+ 5,6
Frischkäse	112	93	62	66	+ 6,5
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	30	25	22	20	- 9,1
<b>Summe<sup>1</sup></b>	<b>322</b>	<b>306</b>	<b>238</b>	<b>255</b>	<b>+ 7,1</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
Hartkäse	14,9	16,7	16,8	17,3	+ 0,4
Schnitt-/Halbfester Schnittkäse	26,1	27,5	27,7	28,2	+ 0,5
Weichkäse	14,9	12,1	12,6	13,3	+ 0,7
Pasta filata Käse	x	5,2	7,6	7,5	- 0,1
Frischkäse	34,8	30,4	26,1	25,9	- 0,2
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	9,3	8,2	9,2	7,8	- 1,4
<i>Herstellung in 1 000 t</i>					
Hartkäse	183,2	187,8	192,2	205,3	+ 6,8
Schnitt-/Halbfester Schnittkäse	500,5	513,0	554,1	643,6	+ 16,2
Weichkäse	121,9	113,3	127,2	141,8	+ 11,5
Pasta filata Käse	.	81,2	136,2	194,2	+ 42,6
Frischkäse	750,7	759,3	777,4	781,7	+ 0,6
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	33,9	31,7	29,5	28,4	- 3,7
<b>Insgesamt</b>	<b>1 590,1</b>	<b>1 686,1</b>	<b>1 816,1</b>	<b>1 994,7</b>	<b>+ 9,8</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>					
Hartkäse	11,5	11,1	10,6	10,3	- 0,3
Schnitt-/Halbfester Schnittkäse	31,5	30,4	30,5	32,3	+ 1,8
Weichkäse	7,7	6,7	7,0	7,1	+ 0,1
Pasta filata Käse	x	4,8	7,5	9,7	+ 2,2
Frischkäse	47,2	45,0	42,8	39,2	- 3,6
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	2,1	1,9	1,6	1,4	- 0,2

<sup>1</sup> siehe Erläuterungen. – Pasta filata Käse ab Jahr 2000.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

Die Herstellung von **Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen** ist seit der letzten Strukturhebung um 10,6 % auf 185 000 t angestiegen (**Übersicht 22**).

Durch die Produktionsaufgabe eines Herstellers in der Größenklasse bis unter 2 000 t/Jahr ist die Gesamtanzahl der Hersteller auf 18 zurückgegangen; 7 davon produzieren allein in Bayern.

6 Unternehmen in der Größenklasse über 10 000 t/Jahr stellen mit einem Marktanteil von über 85 % insgesamt 161 000 t im Jahr 2006 her.

Auf die verbleibenden 12 Unternehmen entfällt der Rest des Marktanteils von 15 %.

Bei der Produktion von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen gibt es ebenfalls Unternehmen, die bei der Herstellung der o. g. Produkte keine Milch be- oder verarbeiten. Die Gesamtanzahl dieser Unternehmen sank gegenüber dem Jahr 2003 um zwei von 12 auf 10 Unternehmen.

**Übersicht 22      Schmelzkäse und -zubereitungen**  
**Herstellung insgesamt**

Struktur- erhebungsjahr	Größenklasse (1 000 t/Jahr)			
	bis unter 2	2 bis unter 10	10 und mehr	INS- GESAMT
<i>Anzahl der Unternehmen</i>				
2000	10	5	5	20
2003	8	5	6	19
2006	7	5	6	18
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
2000	50,0	25,0	25,0	x
2003	42,1	26,3	31,6	x
2006	38,9	27,8	33,3	x
<i>Herstellung (1 000 t)</i>				
2000	6,4	27,2	137,1	170,7
2003	5,1	19,2	143,0	167,3
2006	4,5	19,2	161,4	185,1
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
2000	3,7	15,9	80,3	x
2003	3,0	11,5	85,5	x
2006	2,4	10,4	87,2	x

noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

**noch Übersicht 22 Anzahl der Molkereiunternehmen, die Schmelzkäse und/oder Schmelzkäsezubereitungen herstellen, aber keine Milch be- oder verarbeiten**

Land/Gebietsstand	Strukturerhebungsjahr	
	2003	2006
Schleswig-Holstein	.	.
Niedersachsen	.	.
Nordrhein-Westfalen	.	.
Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland	-	-
Baden-Württemberg	4	3
Bayern	.	.
Berlin/Brandenburg	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	.	.
Sachsen	-	-
Sachsen-Anhalt	.	.
Thüringen	.	-
<b>Deutschland</b>	<b>12</b>	<b>10</b>
davon: überregional	-	-

Die Produktion von **Kasein und Kaseinaten** kann auf Grund der geringen Anzahl von Herstellern nicht nach Größenklassen ausgewiesen werden (**Übersicht 23**).

Bei einer Gesamtanzahl von 6 Unternehmen in Deutschland wurden im Jahr 2006 rund 9 300 t Kasein/Kaseinate hergestellt. Marktführer mit 73 % Anteil an der Gesamtproduktion sind drei Unternehmen in Bayern mit der Herstellung von 6 800 t Kasein und Kaseinaten.

**Übersicht 23 Herstellung von Kasein und Kaseinaten**

Strukturerhebungsjahr						Veränderung gegen 2003 in %
1991	1994	1997	2000	2003	2006	
Anzahl der Unternehmen insgesamt						
7	5	3	4	4	6	+ 50,0
Herstellung in 1 000 t						
14,7	8,3	10,6	13,4	9,4	9,3	- 1,1

Es folgen Übersichten mit der Produktpalette sämtlicher Milcherzeugnisse, gegliedert nach Bundesländern und Strukturerhebungsjahren:

**Übersicht 24** – Anzahl der Unternehmen,

**Übersicht 25** – Herstellung (1 000 t),

**Übersicht 26** – durchschnittlichen Herstellung je Unternehmen/Jahr.

noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

**Übersicht 24 Molkereiunternehmen und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Bundesländern**

Erzeugnis	SH		NI		NW		HE/RP/SL		BW		BY	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
<b>Anzahl der Unternehmen</b>												
Frischmilcherzeugnisse	20	8	28	21	18	16	11	9	13	12	63	63
darunter:												
Konsummilch <sup>1</sup>	20	7	24	18	12	13	10	8	12	11	53	53
Kondensmilch	-	-	4	3	3	.	.	.	-	-	3	4
Trockenmilcherzeugnisse	5	3	8	7	5	5	3	.	.	.	15	13
Molkenpulver	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	6
Milchzucker	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.	5	5
Butter	13	6	16	13	5	4	6	6	9	9	48	49
Hartkäse	.	-	.	.	-	-	.	.	7	7	26	32
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	10	6	4	4	.	.	5	5	8	6	23	35
Weichkäse	-	-	.	.	.	-	.	.	4	3	16	22
Pasta filata Käse	-	.	.	.	.	.	3	.	-	.	9	9
Frischkäse	6	3	10	9	7	7	5	5	8	7	15	26
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	-	-	3	.	3	.	8	7	-	-	.	.
Käse insgesamt <sup>2</sup>	12	8	15	13	8	9	16	14	15	14	57	64
Schmelzkäse und -zubereitungen	.	.	.	.	.	.	-	.	4	3	7	7
Kasein/Kaseinate	.	.	.	.	.	-	.	-	.	-	3	3

Erzeugnis	BE/BB		MV		SN		ST		TH		Deutschland		davon: überregional	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
<b>Anzahl der Unternehmen</b>														
Frischmilcherzeugnisse	9	7	6	6	4	7	5	5	5	5	173	145	9	11
darunter:														
Konsummilch <sup>1</sup>	7	7	6	6	.	5	4	5	5	4	148	125	9	11
Kondensmilch	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	14	11	5	6
Trockenmilcherzeugnisse	.	.	4	3	.	.	.	.	.	.	47	39	7	8
Molkenpulver	-	-	.	.	.	.	-	-	-	-	18	15	.	4
Milchzucker	-	-	-	-	.	.	-	-	-	-	7	7	-	.
Butter	4	4	4	.	4	3	.	3	.	.	109	96	6	8
Hartkäse	-	-	-	-	.	.	.	.	-	-	40	44	.	.
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	3	4	4	4	4	4	5	5	.	3	66	72	5	5
Weichkäse	.	.	.	.	.	.	-	-	.	3	30	34	.	.
Pasta filata Käse	.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	19	19	.	3
Frischkäse	4	5	3	3	.	.	3	.	3	.	62	66	6	8
Sauermilch-, Koch- und Molkenkäse	-	-	-	-	4	4	3	3	.	.	22	20	-	-
Käse insgesamt <sup>2</sup>	5	7	7	7	7	10	9	10	6	6	153	154	7	9
Schmelzkäse und -zubereitungen	-	-	.	.	-	.	.	.	.	-	19	18	.	.
Kasein/Kaseinate	.	-	.	-	.	.	.	-	.	-	4	6	-	.

<sup>1</sup>Jahr 2003 inkl. Hersteller von Buttermilcherzeugnissen. – <sup>2</sup>ohne Hersteller von Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

**Übersicht 25 Molkereiunternehmen und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Bundesländern**

Erzeugnis	SH		NI		NW		HE/RP/SL		BW		BY	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
<b>Herstellung (1 000 t)</b>												
Frismilcherzeugnisse <sup>1</sup>	153,1	122,1	1 074,2	881,5	1 479,1	1 616,3	1 495,9	1 436,5	768,0	765,3	2 043,9	2 080,9
darunter: Konsummilch <sup>2</sup>	148,5	117,5	701,4	513,7	888,9	1 007,2	1 252,1	1 234,9	489,0	499,9	936,4	917,6
Kondensmilch	-	-	107,7	90,9	118,4	.	.	.	-	-	87,0	77,8
Trockenmilcherzeugnisse <sup>3</sup>	46,7	44,1	158,4	141,5	31,3	28,5	13,0	.	.	.	61,8	50,1
Molkenpulver	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	169,7	164,0
Milchzucker	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.	77,4	97,5
Butter	56,1	60,3	115,3	101,1	25,9	28,6	3,7	3,3	33,8	35,7	70,9	66,5
Hartkäse	.	-	.	.	-	-	.	.	12,3	14,8	148,2	156,7
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	46,1	46,7	120,8	141,0	.	.	26,1	25,6	7,8	8,6	119,6	124,1
Weichkäse	-	-	.	.	.	-	.	.	14,9	17,3	76,9	85,9
Pasta filata Käse	-	.	.	.	.	.	8,3	.	-	.	92,3	125,3
Friskäse	9,7	11,4	202,6	205,7	85,1	56,6	33,8	34,3	35,6	34,3	288,4	297,1
Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	-	-	11,8	.	1,8	.	4,5	4,8	-	-	-	.
Käse insgesamt <sup>4</sup>	56,4	58,5	383,0	402,0	111,1	64,8	74,3	78,3	70,6	76,1	725,3	789,1
Schmelzkäse und -zubereitungen	.	.	.	.	.	.	-	.	38,8	40,2	120,2	133,5
Kasein/Kaseinate	.	.	.	.	.	-	-	-	-	-	9,2	6,8

Erzeugnis	BE/BB		MV		SN		ST		TH		Deutschland		davon: überregional	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
<b>Herstellung (1 000 t)</b>														
Frismilcherzeugnisse <sup>1</sup>	242,5	169,8	456,1	404,2	673,6	946,7	281,3	299,0	270,3	352,7	8 938,1	9 075,0	2 600,3	3 290,6
darunter: Konsummilch <sup>2</sup>	156,2	97,1	411,9	360,3	.	606,8	252,1	275,4	212,5	292,6	5 821,2	5 923,0	/	2 122,5
Kondensmilch	.	.	.	.	-	-	-	-	-	-	491,8	459,1	338,3	346,0
Trockenmilcherzeugnisse <sup>3</sup>	.	.	30,5	8,5	.	.	.	.	.	.	443,8	356,0	217,9	193,3
Molkenpulver	-	-	.	.	.	.	-	-	-	-	275,7	344,5	.	110,8
Milchzucker	-	-	-	-	.	.	-	-	-	-	99,0	134,0	-	.
Butter	33,4	26,4	38,7	.	42,5	49,4	.	20,6	.	.	451,7	436,6	145,8	189,6
Hartkäse	-	-	-	-	.	.	.	.	-	-	192,2	205,2	.	.
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	0,0	0,1	87,4	143,2	61,6	66,8	65,8	82,3	.	4,6	554,1	643,6	182,6	256,6
Weichkäse	.	.	.	.	.	.	-	-	.	3,8	127,3	141,9	.	.
Pasta filata Käse	.	.	-	-	.	.	.	.	.	-	136,2	194,2	.	27,8
Friskäse	16,0	18,8	49,9	60,4	.	.	11,6	.	23,2	.	777,3	781,7	243,6	353,6
Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	-	-	-	-	4,7	12,0	6,7	8,3	.	.	29,5	28,4	-	-
Käse insgesamt <sup>4</sup>	22,0	24,7	140,2	206,3	120,2	153,9	85,8	104,0	27,3	37,0	1 816,1	1 994,7	471,1	667,7
Schmelzkäse und -zubereitungen	-	-	.	.	-	.	.	.	.	-	167,3	185,1	.	.
Kasein/Kaseinate	.	-	.	-	.	.	.	-	.	-	9,4	9,3	-	-

<sup>1</sup> Rohstoffeinsatz. – <sup>2</sup> einschließlich Industriemilch. – <sup>3</sup> siehe Erläuterungen. – <sup>4</sup> ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen.

## noch G. Herstellung von Milcherzeugnissen

**Übersicht 26 Molkereiu Unternehmen**  
und deren durchschnittliche Herstellung von Milcherzeugnissen je Unternehmen  
nach Bundesländern

Erzeugnis	SH		NI		NW		HE/RP/SL		BW		BY	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
1 000 t												
Frischmilcherzeugnisse <sup>1</sup>	7,7	15,3	38,4	42,0	82,2	101,0	136,0	159,6	59,1	63,8	32,4	33,0
darunter: Konsummilch <sup>2</sup>	7,4	16,8	29,2	28,5	74,1	77,5	125,2	154,4	40,8	45,4	17,7	17,3
Kondensmilch	x	x	26,9	30,3	39,5	x	x	x	x	x	29,0	19,5
Trockenmilcherzeugnisse <sup>3</sup>	9,3	14,7	19,8	20,2	6,3	5,7	4,3	x	x	x	4,1	3,9
Molkenpulver	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	24,2	27,3
Milchzucker	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15,5	19,5
Butter <sup>4</sup>	4,3	10,1	7,2	7,8	5,2	7,2	0,6	0,6	3,8	4,0	1,5	1,4
Hartkäse	x	x	x	x	x	x	x	x	1,8	2,1	5,7	4,9
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	4,6	7,8	30,2	35,3	x	x	5,2	5,1	1,0	1,4	5,2	3,5
Weichkäse	x	x	x	x	x	x	x	x	3,7	5,8	4,8	3,9
Pasta filata Käse	x	x	x	x	x	x	2,8	x	x	x	10,3	13,9
Frischkäse	1,6	3,8	20,3	22,9	12,2	8,1	6,8	6,9	4,4	4,9	19,2	11,4
Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	x	x	3,9	x	0,6	x	0,6	0,7	x	x	x	x
Käse insgesamt <sup>5</sup>	4,7	7,3	25,5	30,9	13,9	7,2	4,6	5,6	4,7	5,4	12,7	12,3
Schmelzkäse und -zubereitungen	x	x	x	x	x	x	x	x	9,7	13,4	17,2	19,1
Kasein/Kaseinate	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	3,1	2,3

Erzeugnis	BE/BB		MV		SN		ST		TH		Deutschland		davon: überregional	
	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006	2003	2006
1 000 t														
Frischmilcherzeugnisse <sup>1</sup>	26,9	24,3	76,0	67,4	168,4	135,2	56,3	59,8	54,1	70,5	51,7	62,6	288,9	299,1
darunter: Konsummilch <sup>2</sup>	22,3	13,9	68,6	60,1	x	121,4	63,0	55,1	42,5	73,2	39,3	47,4	/	193,0
Kondensmilch	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	35,1	41,7	67,7	57,7
Trockenmilcherzeugnisse <sup>3</sup>	x	x	7,6	2,8	x	x	x	x	x	x	9,4	9,1	31,1	24,2
Molkenpulver	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	15,3	23,0	x	27,7
Milchzucker	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	14,1	19,1	x	x
Butter <sup>4</sup>	8,3	6,6	9,7	x	10,6	16,5	x	6,9	x	x	4,1	4,5	24,3	23,7
Hartkäse	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	4,8	4,7	x	x
Schnitt- und halbfester Schnittkäse	0,0	0,0	21,8	35,8	15,4	16,7	13,2	16,5	x	1,5	8,4	8,9	36,5	51,3
Weichkäse	x	x	x	x	x	x	x	x	x	1,3	4,2	4,2	x	x
Pasta filata Käse	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	7,2	10,2	x	9,3
Frischkäse	4,0	3,8	16,6	20,1	x	x	3,9	x	7,7	x	12,5	11,8	40,6	44,2
Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	x	x	x	x	1,2	3,0	2,2	2,8	x	x	1,3	1,4	x	x
Käse insgesamt <sup>5</sup>	4,4	3,5	20,0	29,5	17,2	15,4	9,5	10,4	4,5	6,2	11,9	13,0	67,3	74,2
Schmelzkäse und -zubereitungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	8,8	10,3	x	x
Kasein/Kaseinate	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	2,4	1,6	x	x

<sup>1</sup>Rohstoffeinsatz. – <sup>2</sup>einschließlich Industriemilch. – <sup>3</sup>siehe Erläuterungen. – <sup>4</sup>einschließlich Milchstreich- und MilCHFetterzeugnisse in Butterwert. –

<sup>5</sup>ohne Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen.

## H. Milchversand

Die **Übersicht 27** zeigt den Milchversand der Molkereiunternehmen in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer für die letzten drei Strukturhebungsjahre. Der Milchhandel der milchwirtschaftlichen Unternehmen nach EU-Mitgliedstaaten ist gegenüber früheren Jahren in der Anzahl der Versender und Versandmenge gesunken; aber immer noch lukrativ.

**Übersicht 27**                      **Milchversand der Molkereiunternehmen  
in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturhebungsjahr			Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	2000	2003	2006	
<b>Anzahl der Unternehmen</b>				
bis unter 1,0	16	14	22	+ 57,1
1,0 bis unter 3,5	13	11	3	- 72,7
3,5 bis unter 7,0	11	4	7	+ 75,0
7,0 bis unter 10,0	5	4	} 7	x
10,0 bis unter 15,0	} 5	3		x
15,0 bis unter 20,0		8	4	- 50,0
20,0 bis unter 30,0	8	9	8	- 11,1
30,0 bis unter 50,0	13	8	6	- 25,0
50,0 bis unter 75,0	} 4	3	} 4	x
75,0 bis unter 100,0		3		x
100,0 bis unter 150,0	} 6	} 4	} 3	x
150,0 bis unter 200,0				x
200,0 bis unter 250,0				x
250,0 und mehr				x
<b>Insgesamt</b>	<b>81</b>	<b>71</b>	<b>64</b>	<b>- 9,9</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 1,0	19,8	19,7	34,4	+ 14,7
1,0 bis unter 3,5	16,0	15,5	4,7	- 10,8
3,5 bis unter 7,0	13,6	5,6	10,9	+ 5,3
7,0 bis unter 10,0	6,2	5,6	} 10,9	x
10,0 bis unter 15,0	} 6,2	4,2		x
15,0 bis unter 20,0		11,3	6,3	- 5,0
20,0 bis unter 30,0	9,9	12,7	12,5	- 0,2
30,0 bis unter 50,0	16,0	11,3	9,4	- 1,9
50,0 bis unter 75,0	} 4,9	4,2	} 6,3	x
75,0 bis unter 100,0		4,2		x
100,0 bis unter 150,0	} 7,4	} 5,6	} 4,7	x
150,0 bis unter 200,0				x
200,0 bis unter 250,0				x
250,0 und mehr				x

## noch H. Milchversand

Speziell nach Italien wurde im Jahr 2006 über die Hälfte (55 %) des gesamten Versands getätigt, wobei der bayrische Anteil fast zwei Drittel betrug. Erwähnenswert ist die Größenklasse über 100 000 t/Jahr. Hier gab es drei Unternehmen, die einen Anteil von 37 % am Versandmarkt hatten.

### noch Übersicht 27 Milchversand der Molkereiunternehmen in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Strukturerhebungsjahr			Veränderung gegen 2003 in % bzw. Prozentpunkt
	2000	2003	2006	
<b>Versand (1 000 t)</b>				
bis unter 1,0	4,7	3,2	8,6	+ 168,8
1,0 bis unter 3,5	26,3	22,3	5,7	- 74,4
3,5 bis unter 7,0	56,7	18,3	34,1	+ 86,3
7,0 bis unter 10,0	42,1	33,1	} 82,4	x
10,0 bis unter 15,0	} 72,0	38,7		x
15,0 bis unter 20,0			137,3	72,7
20,0 bis unter 30,0	200,7	228,2	203,4	- 10,9
30,0 bis unter 50,0	504,6	305,9	247,7	- 19,0
50,0 bis unter 75,0	} 267,8	182,1	} 290,8	x
75,0 bis unter 100,0		276,9		x
100,0 bis unter 150,0	} 865,5	} 766,3	} 558,7	x
150,0 bis unter 200,0				x
200,0 bis unter 250,0				x
250,0 und mehr				x
<b>Insgesamt</b>	<b>2 040,4</b>	<b>2 012,3</b>	<b>1 504,1</b>	<b>- 25,3</b>
<i>Anteil in Prozent von Insgesamt</i>				
bis unter 1,0	0,2	0,2	0,6	+ 0,4
1,0 bis unter 3,5	1,3	1,1	0,4	- 0,7
3,5 bis unter 7,0	2,8	0,9	2,3	+ 1,4
7,0 bis unter 10,0	2,1	1,6	} 5,5	x
10,0 bis unter 15,0	} 3,5	1,9		x
15,0 bis unter 20,0			6,8	4,8
20,0 bis unter 30,0	9,8	11,3	13,5	+ 2,2
30,0 bis unter 50,0	24,7	15,2	16,5	+ 1,3
50,0 bis unter 75,0	} 13,1	9,0	} 19,3	x
75,0 bis unter 100,0		13,8		x
100,0 bis unter 150,0	} 42,4	} 38,1	} 37,1	x
150,0 bis unter 200,0				x
200,0 bis unter 250,0				x
250,0 und mehr				x

## **Tabellenteil**





**Tabelle 1.3** **Milchanlieferung der milchwirtschaftlichen Unternehmen**  
**nach Größenklassen und Bundesländern**

Größenklassen 1 000t/Jahr	SH	NI	NW	HE/RP/SL	BW	BY	BE/BB	MV	SN	ST	TH	Deutsch- land	davon: überterritorial	
														Strukturerhebungsjahr 2003
<b>Milchanlieferung in 1 000 t</b>														
weniger als 5	60,8	91,8	65,4	23,9	19,7	80,8	2,6		170,4	130,0	25,8	58,8		
5 bis unter 10												73,8		
10 bis unter 20												230,3		
20 bis unter 30	117,9	73,7	172,8		123,2	245,6		335,1				284,8		
30 bis unter 50		114,8										837,9		
50 bis unter 75	375,2	324,4	322,6	152,5		377,1				261,7		1 398,7		
75 bis unter 100		525,0				755,8						1 778,8		
100 bis unter 150						866,3	946,1				443,2	2 033,1	472,1	
150 bis unter 200	733,3					1 222,6				509,0		2 949,1		
200 bis unter 300						1 683,4		1 367,9				2 700,5		
300 bis unter 400			1 929,1		1 335,5	2 434,6			1 685,5			1 988,4		
400 bis unter 500		4 584,0		2 381,8								1 910,9	7 861,7	
500 bis unter 750												2 286,1		
750 bis unter 1 000												8 899,6		
1 000 und mehr														
<b>Insgesamt</b>	<b>1 287,2</b>	<b>5 713,7</b>	<b>2 489,9</b>	<b>2 558,2</b>	<b>1 838,0</b>	<b>7 666,2</b>	<b>948,7</b>	<b>1 703,0</b>	<b>1 855,9</b>	<b>900,7</b>	<b>469,0</b>	<b>27 430,8</b>	<b>8 333,8</b>	
<b>in Prozent von insgesamt</b>														
weniger als 5	4,7	1,6	2,6	0,9	1,1	1,1	0,3		9,2	14,4	5,5	19,4		
5 bis unter 10												4,5		
10 bis unter 20												8,0		
20 bis unter 30	9,2	1,3	6,9		6,7	3,2		19,7				6,0		
30 bis unter 50		2,0		6,0		4,9						10,4		
50 bis unter 75	29,1	5,7				9,9				29,1		10,9		
75 bis unter 100		9,2				11,3						9,5		
100 bis unter 150			13,0			15,9						8,0	5,7	
150 bis unter 200	57,0					22,0		80,3				8,0		
200 bis unter 300						31,8			90,8			5,5		
300 bis unter 400												3,0		
400 bis unter 500		80,2	77,5	93,1	72,7							2,0	94,3	
500 bis unter 750												2,0		
750 bis unter 1 000												3,0		
1 000 und mehr														



Tabelle 4.2

Milchverarbeitung der Molkereiunternehmen  
nach Größenklassen und Bundesländern

Größenklassen 1 000t/Jahr	SH	NI	NW	HE/RP/SL	BW	BY	BE/BB	MV	SN	ST	TH	Deutsch- land	davon: überregional
<b>Milchverarbeitung in 1 000 t</b>													
weniger als 5	30,7	30,1	32,2	27,1	21,7	76,8	6,6					53,2	
5 bis unter 10											28,5	61,4	
10 bis unter 20												115,2	
20 bis unter 30	230,9	71,8	229,1			75,1	220,8		102,3			324,3	
30 bis unter 50		186,4				122,6						947,2	
50 bis unter 75	207,2	392,8		379,6		448,8						900,1	
75 bis unter 100			607,6			355,5						792,4	397,2
100 bis unter 150						1 061,6						2 153,7	
150 bis unter 200					601,0	1 042,2			473,1		717,0	2 022,2	
200 bis unter 300						2 759,8	777,4	1 250,1	663,0	834,6		4 103,3	
300 bis unter 400	1 676,7											4 161,2	
400 bis unter 500		7 129,1	2 383,0	2 946,2	1 249,6	3 602,4			1 308,8			6 755,7	14 153,4
500 bis unter 750													
750 bis unter 1 000													
1 000 und mehr													
<b>Insgesamt</b>	<b>2 145,5</b>	<b>7 810,1</b>	<b>3 251,9</b>	<b>3 352,9</b>	<b>2 004,1</b>	<b>9 544,7</b>	<b>901,5</b>	<b>1 470,9</b>	<b>2 445,9</b>	<b>1 410,0</b>	<b>745,5</b>	<b>35 083,0</b>	<b>14 550,6</b>
<b>in Prozent von insgesamt</b>													
weniger als 5	1,4	0,4	1,0	0,8	1,1	0,8	0,7					23,2	
5 bis unter 10											3,8	4,5	
10 bis unter 20												4,0	
20 bis unter 30	10,8	0,9	7,0			0,8	15,0		19,4	7,3		6,6	
30 bis unter 50		2,4			6,6	1,3						11,6	
50 bis unter 75	9,7	5,0		11,3		4,7						7,1	
75 bis unter 100			18,7			3,7						4,5	2,7
100 bis unter 150						11,1						9,1	
150 bis unter 200					30,0	10,9			27,1	33,6	96,2	6,1	
200 bis unter 300						28,9	86,2	85,0		59,2		9,1	
300 bis unter 400	78,1											6,1	
400 bis unter 500		91,3	73,3	87,9	62,4	37,7			53,5			5,6	97,3
500 bis unter 750													
750 bis unter 1 000													
1 000 und mehr												2,5	





**Tabelle 5.2 Molkeunternehmen in SCHLESWIG-HOLSTEIN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter .... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frischmilcherzeugnisse	danunter: Konsummilch <sup>1</sup>	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate	
bis unter 0,2								5		4			3		4			
0,2 bis unter 0,5	A	10	10					4										
0,5 bis unter 1,0	N														4			
1,0 bis unter 2,0	Z	3	3							3								
2,0 bis unter 3,5	A												3					
3,5 bis unter 4,0	H																	
4,0 bis unter 5,0	L																	
5,0 bis unter 6,0		3	3		5													
6,0 bis unter 7,0	U							4										
7,0 bis unter 7,5	N																	
7,5 bis unter 10,0	T									3								
10,0 bis unter 15,0	E																	
15,0 bis unter 20,0	R																	
20,0 bis unter 30,0	N	4	4															
30,0 bis unter 50,0	E																	
50,0 bis unter 75,0	H																	
75,0 bis unter 100,0	M																	
100,0 bis unter 150,0	E																	
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr																		
bis unter 0,2	H	4,7	4,7					0,6		0,2			0,0		0,2			
0,2 bis unter 0,5								1,9										
0,5 bis unter 1,0	E																	
1,0 bis unter 2,0		9,2	9,2							4,9								
2,0 bis unter 3,5	R												9,7					
3,5 bis unter 4,0																		
4,0 bis unter 5,0	S																	
5,0 bis unter 6,0		17,9	17,9		46,7													
6,0 bis unter 7,0	T							53,6										
7,0 bis unter 7,5																		
7,5 bis unter 10,0	E									41,0								
10,0 bis unter 15,0																		
15,0 bis unter 20,0	L																	
20,0 bis unter 30,0		121,3	118,3															
30,0 bis unter 50,0	L																	
50,0 bis unter 75,0																		
75,0 bis unter 100,0	U																	
100,0 bis unter 150,0																		
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr	G																	

 Einschlieflich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 6.1 Molkereunternehmen in NIEDERSACHSEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
0,2 bis unter 0,5	A	5	5					5					4		4		
0,5 bis unter 1,0	N																
1,0 bis unter 2,0	Z	5	6														
2,0 bis unter 3,5	A																
3,5 bis unter 4,0	H																
4,0 bis unter 5,0	L																
5,0 bis unter 6,0		4			3			4		4					3		
6,0 bis unter 7,0	U																
7,0 bis unter 7,5	N		4														
7,5 bis unter 10,0	T																
10,0 bis unter 15,0	E			3													
15,0 bis unter 20,0	R							4									
20,0 bis unter 30,0	N	3			4								5				
30,0 bis unter 50,0	E																
50,0 bis unter 75,0	H																
75,0 bis unter 100,0	M																
100,0 bis unter 150,0	E	4															
150,0 bis unter 200,0	N		3														
200,0 bis unter 250,0																	
250,0 und mehr																	
0,2 bis unter 0,5	H	0,9	0,5					0,8					1,4		0,3		
0,5 bis unter 1,0	E																
1,0 bis unter 2,0	R	10,9	10,7														
2,0 bis unter 3,5																	
3,5 bis unter 4,0	S																
4,0 bis unter 5,0																	
5,0 bis unter 6,0																	
6,0 bis unter 7,0	T	29,4	66,0					19,5									
7,0 bis unter 7,5	E																
7,5 bis unter 10,0																	
10,0 bis unter 15,0	L			90,9													
15,0 bis unter 20,0																	
20,0 bis unter 30,0																	
30,0 bis unter 50,0	L	98,6			131,6			80,8					204,3				
50,0 bis unter 75,0																	
75,0 bis unter 100,0	U																
100,0 bis unter 150,0																	
150,0 bis unter 200,0	N	741,7	436,5														
200,0 bis unter 250,0																	
250,0 und mehr	G																

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 6.2 Molkereunternehmen in NIEDERSACHSEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate		
																		0,2 bis unter	0,5 bis unter
	A	8	9					3					3		3				
	N							4							4				
	Z	6	6					4											
	A																		
	H	5	4		4					4				3					
	L																		
	U																		
	N																		
	T																		
	E	3		4				5							3				
	R				4														
	N	6	5																
	E																		
	H																		
	M																		
	E																		
	N																		
	H	1,7	2,9					0,2					0,4		0,2				
	E							1,7							2,2				
	R	17,4	14,6					10,2											
	S													11,8					
	S	28,9	30,0		21,5					120,8			18,5						
	T																		
	E																		
	L	52,5		107,7											48,4				
	L				136,9			103,2											
	U																		
	U	973,7	691,9																
	N																		
	N																		
	G																		

 Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 7.1 Molkereunternehmen in NORDRHEIN-WESTFALEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von ..... bis unter ... 1.000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	4	3										4		5		
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z																
bis unter 2,0	A																
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0	U		3		5			4									
bis unter 6,0	N																
bis unter 7,0	T																
bis unter 10,0	E	3											3		4		
bis unter 15,0	R																
bis unter 20,0	N																
bis unter 30,0	E		4														
bis unter 50,0	H																
bis unter 75,0	M	5															
bis unter 100,0	E																
bis unter 150,0	N	4	3														
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0																	
und mehr																	
bis unter 0,2	H																
bis unter 0,5																	
bis unter 1,0	E	5,9	2,0										1,8		2,1		
bis unter 2,0	R																
bis unter 3,5																	
bis unter 4,0	S																
bis unter 5,0	T																
bis unter 6,0	E		19,0		28,5			28,6									
bis unter 7,0	L																
bis unter 10,0		37,2															
bis unter 15,0	U																
bis unter 20,0	L																
bis unter 30,0			206,2														
bis unter 50,0	L	337,9															
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0																	
bis unter 150,0	N	1 235,3	780,0														
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0	G																
und mehr																	

<sup>1</sup>Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 7.2 Molkereunternehmen in NORDRHEIN-WESTFALEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von ..... bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta filata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate		
																		0,2 bis unter	0,5 bis unter
0,2 bis unter	A	3																	
0,5 bis unter	N												4						
1,0 bis unter	Z													3					
2,0 bis unter	A		5																
3,5 bis unter	H																		
4,0 bis unter	L																		
5,0 bis unter	L				5			5											
6,0 bis unter	U																		
7,0 bis unter	U																		
7,5 bis unter	N	3																	
10,0 bis unter	T			3															
15,0 bis unter	E	3																	
20,0 bis unter	E																		
30,0 bis unter	R																		
50,0 bis unter	N		4																
75,0 bis unter	E	3																	
100,0 bis unter	H																		
150,0 bis unter	M	3																	
200,0 bis unter	E																		
250,0 und mehr	N	3	3																
0,2 bis unter	H																		
0,5 bis unter	H																		
1,0 bis unter	E	6,3																	
2,0 bis unter	E																		
3,5 bis unter	R		10,5																
4,0 bis unter	R																		
5,0 bis unter	S																		
6,0 bis unter	S																		
7,0 bis unter	T																		
7,5 bis unter	T	26,1																	
10,0 bis unter	E			118,4															
15,0 bis unter	E	44,3																	
20,0 bis unter	L																		
30,0 bis unter	L																		
50,0 bis unter	L		173,2																
75,0 bis unter	U	192,7																	
100,0 bis unter	U	276,1																	
150,0 bis unter	N																		
200,0 bis unter	N	933,6	729,2																
250,0 und mehr	G																		

 Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

Tabelle 8.1

Molkereunternehmen in HESSEN/RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen

Größenklassen von ..... bis unter ... 1 000 t./Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	3	4					3							8		
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z							3									
bis unter 2,0	A																
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0	U																
bis unter 6,0	N																
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5	E																
bis unter 10,0	R																
bis unter 15,0	N																
bis unter 20,0	E																
bis unter 30,0	N																
bis unter 50,0	E																
bis unter 75,0	H																
bis unter 100,0	M																
bis unter 150,0	E																
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0	N	3															
und mehr																	
bis unter 0,2	H	0,7	0,8					0,3							1,0		
bis unter 0,5	E																
bis unter 1,0	R							3,0									
bis unter 2,0	S																
bis unter 3,5	L																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0	U																
bis unter 6,0	N																
bis unter 7,0	G																
bis unter 7,5		27,1															
bis unter 10,0																	
bis unter 15,0																	
bis unter 20,0																	
bis unter 30,0																	
bis unter 50,0																	
bis unter 75,0																	
bis unter 100,0																	
bis unter 150,0																	
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0																	
und mehr		1 408,7	1 234,1														

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 8.2 Molkereunternehmen in HESSEN/RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Milch- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta filata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate		
																		0,2 bis unter	0,5 bis unter
0,2 bis unter	A	4	3		3			3		5		3		3	6				
0,5 bis unter	N													5	3				
1,0 bis unter	Z																		
2,0 bis unter	A				3														
3,5 bis unter	H																		
4,0 bis unter	L																		
5,0 bis unter																			
6,0 bis unter	U		3																
7,0 bis unter	N																		
7,5 bis unter	T																		
10,0 bis unter	E	3																	
15,0 bis unter	R																		
20,0 bis unter	N														4				
30,0 bis unter	E																		
50,0 bis unter	H																		
75,0 bis unter	M																		
100,0 bis unter	E																		
150,0 bis unter	N	4	4																
200,0 bis unter																			
250,0 und mehr																			
0,2 bis unter	H	1,2	0,5					0,5						0,2	0,1				
0,5 bis unter															0,6				
1,0 bis unter	E							3,2						4,3	2,9				
2,0 bis unter																			
3,5 bis unter	R				13,0														
4,0 bis unter	S																		
5,0 bis unter																			
6,0 bis unter	T																		
7,0 bis unter			45,1																
7,5 bis unter	E									26,1									
10,0 bis unter																			
15,0 bis unter	L	79,1																	
20,0 bis unter																			
30,0 bis unter	L																		
50,0 bis unter																			
75,0 bis unter	U																		
100,0 bis unter																			
150,0 bis unter	N	1 415,6	1 207,8												70,7				
200,0 bis unter																			
250,0 und mehr	G																		

 Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 9.1 Molkereunternehmen in BADEN-WÜRTTEMBERG und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter .... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilerzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	6	6					3	3						4		
bis unter 0,5	N							3					4		3		
bis unter 1,0	Z																
bis unter 2,0	A									6							
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L								4								
bis unter 5,0																	
bis unter 6,0	U																
bis unter 7,0	N																
bis unter 7,5	T							3									
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0	R																
bis unter 20,0	N	3	5												3		
bis unter 30,0	E																
bis unter 50,0	H																
bis unter 75,0	M																
bis unter 100,0	E																
bis unter 150,0	N																
bis unter 200,0		3															
bis unter 250,0																	
und mehr	G																
bis unter 0,2	H	0,7	0,3					0,3	0,1						0,4		
bis unter 0,5	E							1,1									
bis unter 1,0													4,0		1,8		
bis unter 2,0	R									8,6							
bis unter 3,5																	
bis unter 4,0	S																
bis unter 5,0									14,7								
bis unter 6,0	T																
bis unter 7,0																	
bis unter 7,5	E							34,3									
bis unter 10,0																	
bis unter 15,0	L																
bis unter 20,0																	
bis unter 30,0	L	159,7	499,6														
bis unter 50,0																	
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0																	
bis unter 150,0	N																
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0		604,8															
und mehr	G																

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 9.2 Molkereunternehmen in BADEN-WÜRTTEMBERG und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von ..... bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate	
																		6
bis unter 0,2	A	6						4	3				4		6			
bis unter 0,5	N																	
bis unter 1,0	Z																	
2,0 bis unter 3,5	A		9						4	8	4				3			
3,5 bis unter 4,0	H																	
4,0 bis unter 5,0	L							5										
5,0 bis unter 6,0	U																	
6,0 bis unter 7,0	N	3																
7,0 bis unter 7,5	N																	
7,5 bis unter 10,0	T																	
10,0 bis unter 15,0	E																	
15,0 bis unter 20,0	R																	
20,0 bis unter 30,0	N																	
30,0 bis unter 50,0	E																	
50,0 bis unter 75,0	H																	
75,0 bis unter 100,0	M																	
100,0 bis unter 150,0	E																	
150,0 bis unter 200,0	N	4	3															
200,0 bis unter 250,0	N																	
250,0 und mehr	G																	
bis unter 0,2	H	1,2						0,8	0,1				0,9		0,6			
bis unter 0,5																		
bis unter 1,0	E																	
1,0 bis unter 2,0																		
2,0 bis unter 3,5	R																	
3,5 bis unter 4,0																		
4,0 bis unter 5,0	S																	
5,0 bis unter 6,0																		
6,0 bis unter 7,0	T																	
7,0 bis unter 7,5																		
7,5 bis unter 10,0	E																	
10,0 bis unter 15,0																		
15,0 bis unter 20,0	L																	
20,0 bis unter 30,0																		
30,0 bis unter 50,0	L																	
50,0 bis unter 75,0																		
75,0 bis unter 100,0	U																	
100,0 bis unter 150,0																		
150,0 bis unter 200,0	N	721,4	462,2															
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr	G																	

 Einschlüßlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 10.1 Molkeunternehmen in BAYERN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von ..... bis unter ... 1.000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
0,2 bis unter 0,5	A	33	33		3			32	18	17	11		14		26		
0,5 bis unter 1,0	N							3		4					3		
1,0 bis unter 2,0	Z	3	5		3			5		6	4	3			3	3	
2,0 bis unter 3,5	A							4	4				4		3		3
3,5 bis unter 4,0	H																
4,0 bis unter 5,0	L	3													3		
5,0 bis unter 6,0																	
6,0 bis unter 7,0	U		4	4	4		5	5	5	5	7	3			8		
7,0 bis unter 7,5	N																
7,5 bis unter 10,0	T	3															
10,0 bis unter 15,0	E																
15,0 bis unter 20,0	R		3			3			5				4		5		
20,0 bis unter 30,0	N	7				3				3		3			3	4	
30,0 bis unter 50,0	E		3														
50,0 bis unter 75,0	H	4															
75,0 bis unter 100,0	M																
100,0 bis unter 150,0	E	7	5														
150,0 bis unter 200,0	N																
200,0 bis unter 250,0		3															
250,0 und mehr																	
0,2 bis unter 0,5	H	1,9	1,5		1,1			0,8	1,5	0,8	0,3		0,3		2,1		
0,5 bis unter 1,0	E							1,3		2,5					1,9		
1,0 bis unter 2,0	R	6,8	9,8		4,5			6,1		14,9	11,5	4,3			5,4	8,6	
2,0 bis unter 3,5									14,9								
3,5 bis unter 4,0	S	15,4			9,6			11,9	14,9	37,4		18,7	13,6		14,6		
4,0 bis unter 5,0																	
5,0 bis unter 6,0	T		43,2	77,8	34,9		97,5		49,5		74,1				64,1		
6,0 bis unter 7,0																	
7,0 bis unter 7,5	E	37,6						46,4									
7,5 bis unter 10,0	L		64,0			48,1			90,8	68,5					84,5		
10,0 bis unter 15,0						115,9									50,2		
15,0 bis unter 20,0		256,0										102,3				124,9	
20,0 bis unter 30,0																	
30,0 bis unter 50,0	L	290,1	137,1										220,1				
50,0 bis unter 75,0																	
75,0 bis unter 100,0	U		662,0														
100,0 bis unter 150,0		895,8															
150,0 bis unter 200,0	N	577,2															
200,0 bis unter 250,0																	
250,0 und mehr	G																

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

Tabelle 10.2

Molkereunternehmen in BAYERN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen

Größenklassen von .....bis unter .... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	daunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2								28	11	6	5				19		
0,2 bis unter 0,5	A	35	33		5			6	3	5			4		5		
0,5 bis unter 1,0	N							6				3					
1,0 bis unter 2,0	Z																
2,0 bis unter 3,5	A				5			4	3	3					3		3
3,5 bis unter 4,0	H	4	3														
4,0 bis unter 5,0	L											3			5		
5,0 bis unter 6,0																	
6,0 bis unter 7,0	U			3	5			4	5	6			5		4		
7,0 bis unter 7,5	N																
7,5 bis unter 10,0	T																
10,0 bis unter 15,0	E	3															
15,0 bis unter 20,0	R	5	6						4	3			3		7		
20,0 bis unter 30,0	N	3	3			4									3		4
30,0 bis unter 50,0	E	5	4												11		
50,0 bis unter 75,0	H																
75,0 bis unter 100,0	M	8	4														
100,0 bis unter 150,0	E		4														
150,0 bis unter 200,0	N																
200,0 bis unter 250,0																	
250,0 und mehr																	
bis unter 0,2	H							1,2	1,1	0,7					2,0		
0,2 bis unter 0,5																	
0,5 bis unter 1,0	E	2,6	1,7		2,6			3,4	1,6				1,2		2,4		
1,0 bis unter 2,0								9,5		6,2		4,8					
2,0 bis unter 3,5	R																
3,5 bis unter 4,0	S	15,7	8,6		18,0			14,3	12,2	9,6					9,6		9,2
4,0 bis unter 5,0																	
5,0 bis unter 6,0																	
6,0 bis unter 7,0	T																
7,0 bis unter 7,5																	
7,5 bis unter 10,0	E			87,0	41,2		77,4	42,5	49,0	34,7			40,9		32,1		
10,0 bis unter 15,0		38,8															
15,0 bis unter 20,0	L	168,0	83,4								63,1				91,8		
20,0 bis unter 30,0			96,5														
30,0 bis unter 50,0	L	185,1	269,9		136,8										72,9		
50,0 bis unter 75,0		362,1													489,1		
75,0 bis unter 100,0	U																
100,0 bis unter 150,0		1 271,6	538,2														
150,0 bis unter 200,0	N																
200,0 bis unter 250,0																	
250,0 und mehr	G																

Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 11.1 Molkereunternehmen in BERLIN/BRANDENBURG und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A									4							
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z																
2,0 bis unter 3,5	A																
3,5 bis unter 4,0	H																
4,0 bis unter 5,0	L																
5,0 bis unter 6,0	U																
6,0 bis unter 7,0	N	7															
7,0 bis unter 7,5	N																
7,5 bis unter 10,0	T																
10,0 bis unter 15,0	E																
15,0 bis unter 20,0	R																
20,0 bis unter 30,0	N																
30,0 bis unter 50,0	E																
50,0 bis unter 75,0	H																
75,0 bis unter 100,0	M																
100,0 bis unter 150,0	E																
150,0 bis unter 200,0	N																
200,0 bis unter 250,0	N																
250,0 und mehr	G																
bis unter 0,2	H									0,1							
bis unter 0,5	E																
bis unter 1,0	E																
bis unter 2,0	R																
bis unter 3,5	R																
bis unter 4,0	S																
bis unter 5,0	S																
bis unter 6,0	T																
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5	T																
bis unter 10,0	E	169,8	97,1														
bis unter 15,0	E																
bis unter 20,0	L																
bis unter 30,0	L																
bis unter 50,0	L																
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0	U																
bis unter 150,0	N																
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0	N																
250,0 und mehr	G																
bis unter 0,2	H																
bis unter 0,5	E																
bis unter 1,0	E																
bis unter 2,0	R																
bis unter 3,5	R																
bis unter 4,0	S																
bis unter 5,0	S																
bis unter 6,0	T																
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5	T																
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0	E																
bis unter 20,0	L																
bis unter 30,0	L																
bis unter 50,0	L																
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0	U																
bis unter 150,0	N																
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0	N																
250,0 und mehr	G																

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 11.2 Molkereunternehmen in BERLIN/BRANDENBURG und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate	
																		3
bis unter 0,2	A																	
bis unter 0,5	N																	
bis unter 1,0	Z		3															
1,0 bis unter 2,0	A	5																
2,0 bis unter 3,5	H																	
3,5 bis unter 4,0	L																	
4,0 bis unter 5,0																		
5,0 bis unter 6,0	U																	
6,0 bis unter 7,0	N																	
7,0 bis unter 7,5	T																	
7,5 bis unter 10,0	E																	
10,0 bis unter 15,0	R																	
15,0 bis unter 20,0																		
20,0 bis unter 30,0	N	4																
30,0 bis unter 50,0	E		4															
50,0 bis unter 75,0	H																	
75,0 bis unter 100,0	M																	
100,0 bis unter 150,0	E																	
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr																		
bis unter 0,2	H									0,0								
bis unter 0,5																		
bis unter 1,0	E		1,9															
1,0 bis unter 2,0	R																	
2,0 bis unter 3,5																		
3,5 bis unter 4,0	S	14,8																
4,0 bis unter 5,0																		
5,0 bis unter 6,0	T							33,4										
6,0 bis unter 7,0																		
7,0 bis unter 7,5	E																	
7,5 bis unter 10,0																		
10,0 bis unter 15,0	L																	
15,0 bis unter 20,0																		
20,0 bis unter 30,0	L	227,7	163,1															
30,0 bis unter 50,0																		
50,0 bis unter 75,0	U																	
75,0 bis unter 100,0																		
100,0 bis unter 150,0																		
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr	G																	

 Einschießlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen



**Tabelle 12.2 Molkereunternehmen in MECKLENBURG-VORPOMMERN und deren Herstellung von Milchzerzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta fiata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate	
																		3
bis unter 0,2	A																	
0,2 bis unter 0,5	N																	
0,5 bis unter 1,0	Z																	
1,0 bis unter 2,0	A	3	3															
2,0 bis unter 3,5	H																	
3,5 bis unter 4,0	L																	
4,0 bis unter 5,0	U				4			4										
5,0 bis unter 6,0	N																	
6,0 bis unter 7,0	T																	
7,0 bis unter 7,5	E																	
7,5 bis unter 10,0	R																	
10,0 bis unter 15,0	E																	
15,0 bis unter 20,0	R																	
20,0 bis unter 30,0	N									4								
30,0 bis unter 50,0	E																	
50,0 bis unter 75,0	H																	
75,0 bis unter 100,0	M																	
100,0 bis unter 150,0	E	3	3															
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr																		
bis unter 0,2	H																	
0,2 bis unter 0,5	E																	
0,5 bis unter 1,0	E																	
1,0 bis unter 2,0	R																	
2,0 bis unter 3,5	R																	
3,5 bis unter 4,0	S																	
4,0 bis unter 5,0	T																	
5,0 bis unter 6,0	E																	
6,0 bis unter 7,0	E																	
7,0 bis unter 7,5	L																	
7,5 bis unter 10,0	E	18,9	12,1		30,5			38,7										
10,0 bis unter 15,0	L																	
15,0 bis unter 20,0	L									87,4								
20,0 bis unter 30,0	L																	
30,0 bis unter 50,0	L																	
50,0 bis unter 75,0	U																	
75,0 bis unter 100,0	U																	
100,0 bis unter 150,0	N	437,2	407,0															
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0	G																	
250,0 und mehr	G																	

 Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 13.1 Molkeunternehmen in SACHSEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von ..... bis unter ... 1.000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	3	5					3		4				4	4		
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z																
bis unter 2,0	A													4			
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0	U																
bis unter 6,0	N																
bis unter 7,0	N																
bis unter 7,5	T																
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0	E																
bis unter 20,0	R																
bis unter 30,0	N																
bis unter 50,0	E																
bis unter 75,0	H																
bis unter 100,0	M																
bis unter 150,0	E	4															
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0																	
und mehr																	
bis unter 0,2	H	80,1	606,8					49,4		66,8				12,0	1,6		
bis unter 0,5	E																
bis unter 1,0	E																
bis unter 2,0	R																
bis unter 3,5	R																
bis unter 4,0	S																
bis unter 5,0	S																
bis unter 6,0	T																
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5	E																
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0	L																
bis unter 20,0	L																
bis unter 30,0	L																
bis unter 50,0	L																
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0	U																
bis unter 150,0	N	866,6															
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0	G																
und mehr	G																

<sup>1</sup>Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.



**Tabelle 14.1 Molkereunternehmen in SACHSEN-ANHALT und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	Frisch- milch- erzeugnisse	darunter: Konsum- milch	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta filata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>†</sup>	Kasein, Kaseinate	
																		5
bis unter 0,2	A																	
bis unter 0,5	N																	
0,5 bis unter 1,0	Z																	
1,0 bis unter 2,0	A																	
2,0 bis unter 3,5	H																	
3,5 bis unter 4,0	L																	
4,0 bis unter 5,0	U																	
5,0 bis unter 6,0	N																	
6,0 bis unter 7,0	N																	
7,0 bis unter 7,5	T																	
7,5 bis unter 10,0	E																	
10,0 bis unter 15,0	R																	
15,0 bis unter 20,0	R																	
20,0 bis unter 30,0	N																	
30,0 bis unter 50,0	E																	
50,0 bis unter 75,0	H																	
75,0 bis unter 100,0	M																	
100,0 bis unter 150,0	E																	
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0																		
250,0 und mehr																		
bis unter 0,2	H	299,0	275,4					20,6		82,3								
bis unter 0,5	E																	
0,5 bis unter 1,0	E																	
1,0 bis unter 2,0	R																	
2,0 bis unter 3,5	R																	
3,5 bis unter 4,0	S																	
4,0 bis unter 5,0	S																	
5,0 bis unter 6,0	S																	
6,0 bis unter 7,0	T																	
7,0 bis unter 7,5	T																	
7,5 bis unter 10,0	E																	
10,0 bis unter 15,0	E																	
15,0 bis unter 20,0	L																	
20,0 bis unter 30,0	L																	
30,0 bis unter 50,0	L																	
50,0 bis unter 75,0	U																	
75,0 bis unter 100,0	U																	
100,0 bis unter 150,0	U																	
150,0 bis unter 200,0	N																	
200,0 bis unter 250,0	N																	
250,0 und mehr	G																	

<sup>†</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 14.2 Molkereunternehmen in SACHSEN-ANHALT und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frischmilcherzeugnisse	denunter: Konsummilch <sup>1</sup>	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	5	4							5				3	5		
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z																
bis unter 2,0	A																
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0																	
bis unter 6,0	U																
bis unter 7,0	N									5							
bis unter 7,5	T																
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0	R														4		
bis unter 20,0	N																
bis unter 30,0	N																
bis unter 50,0	E																
bis unter 75,0	H																
bis unter 100,0	M																
bis unter 150,0	E																
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0																	
und mehr																	
bis unter 0,2	H	281,3	258,1											6,7	10,4		
bis unter 0,5																	
bis unter 1,0	E																
bis unter 1,0																	
bis unter 2,0	R																
bis unter 3,5																	
bis unter 4,0																	
bis unter 5,0	S																
bis unter 6,0																	
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5										65,8							
bis unter 10,0	E																
bis unter 15,0																	
bis unter 20,0	L																
bis unter 30,0																	
bis unter 50,0	L																
bis unter 75,0	U																
bis unter 100,0																	
bis unter 150,0																	
bis unter 200,0	N																
bis unter 250,0																	
und mehr	G																

Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 15.1 Molkereunternehmen in THÜRINGEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	Frischmilcherzeugnisse	darunter: Konsummilch	Kondensmilch	Trockenmilcherzeugnisse	Molkenpulver	Milchzucker	Butter	Hartkäse	Schnitt- u. halbfester Schnittkäse	Weichkäse	Pasta filata Käse	Frischkäse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse insgesamt	Schmelzkäse <sup>1</sup>	Kasein, Kaseinate
bis unter 0,2	A	5	4							3	3				6		
bis unter 0,5	N																
bis unter 1,0	Z																
bis unter 2,0	A																
bis unter 3,5	H																
bis unter 4,0	L																
bis unter 5,0	U																
bis unter 6,0	N																
bis unter 7,0	T																
bis unter 7,5	E																
bis unter 10,0	R																
bis unter 15,0	N																
bis unter 20,0	E																
bis unter 30,0	H																
bis unter 50,0	M																
bis unter 75,0	E																
bis unter 100,0	N																
bis unter 150,0																	
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0																	
und mehr																	
bis unter 0,2	H	352,7	292,6							4,6	3,8				37,0		
bis unter 0,5	E																
bis unter 1,0	R																
bis unter 2,0	S																
bis unter 3,5	T																
bis unter 4,0	E																
bis unter 5,0	L																
bis unter 6,0	L																
bis unter 7,0	U																
bis unter 7,5	N																
bis unter 10,0																	
bis unter 15,0																	
bis unter 20,0																	
bis unter 30,0																	
bis unter 50,0																	
bis unter 75,0																	
bis unter 100,0																	
bis unter 150,0																	
bis unter 200,0																	
bis unter 250,0																	
und mehr	G																

<sup>1</sup> Einschließlich Schmelzkäsezubereitungen.

**Tabelle 15.2 Molkereunternehmen in THÜRINGEN und deren Herstellung von Milcherzeugnissen nach Größenklassen**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2003	Frisch- milch- erzeugnisse	danunter: Konsum- milch <sup>1</sup>	Kon- dens- milch	Trocken- milch- erzeugnisse	Molken- pulver	Milch- zucker	Butter	Hart- käse	Schnitt- u. halbester Schnittkäse	Weich- käse	Pasta filata Käse	Frisch- käse	Sauermilch-, Koch- u. Molkenkäse	Käse ins- gesamt	Schmelz- käse <sup>2</sup>	Kasein, Kaseinate		
																		0,2 bis unter	0,5 bis unter
	A														3				
	N																		
	Z																		
	A																		
	H																		
	L																		
	U																		
	N	5	5																
	T																		
	E																		
	R																		
	N																		
	E																		
	H																		
	M																		
	E																		
	N																		
	H																		
	E																		
	R																		
	S																		
	T																		
	E	270,3	216,7																
	L																		
	L																		
	U																		
	N																		
	G																		

 Einschließlich: <sup>1</sup> Buttermilcherzeugnisse – <sup>2</sup> Schmelzkäsezubereitungen

**Tabelle 16.1 Molkereunternehmen, die Milcherzeugnisse herstellen, mit Milchversand in EU-Mitgliedstaaten und Drittländer**

Größenklassen von .....bis unter ... 1 000 t/Jahr	Jahr 2006	SH	NI	NW	HE/RP/SL	BW	BY	BE/BB	MV	SN	ST	TH	Deutsch- land	davon: überregional
bis unter 0,2	A						18						22	
bis unter 0,5	N													
bis unter 1,0	Z		4										3	
bis unter 2,0	A						4							
bis unter 3,5	H											3	7	
bis unter 4,0	L													
bis unter 5,0				5										
bis unter 6,0	U													
bis unter 7,0	N													
bis unter 7,5	T												7	
bis unter 10,0	E						4							
bis unter 15,0	R												4	
bis unter 20,0	N		4				6						8	3
bis unter 30,0	E												6	
bis unter 50,0	H													
bis unter 75,0	M						7						4	3
bis unter 100,0														
bis unter 150,0	E													
bis unter 200,0	N												3	
bis unter 250,0														
und mehr														
	<b>Insgesamt</b>		<b>8</b>	<b>5</b>		<b>5</b>	<b>39</b>					<b>3</b>	<b>64</b>	<b>6</b>
bis unter 0,2														
bis unter 0,5														
bis unter 1,0	V						5,7						8,6	
bis unter 2,0														
bis unter 3,5	E		11,8										5,7	
bis unter 4,0														
bis unter 5,0	R						16,6						34,1	
bis unter 6,0														
bis unter 7,0	S													
bis unter 7,5														
bis unter 10,0	A												82,4	
bis unter 15,0														
bis unter 20,0	N						52,1						72,7	
bis unter 30,0			105,6				129,9						203,4	83,0
bis unter 50,0	D												247,7	
bis unter 75,0														
bis unter 100,0							429,3						290,9	268,7
bis unter 150,0														
bis unter 200,0														
bis unter 250,0														
und mehr														
	<b>Insgesamt</b>		<b>117,4</b>	<b>57,8</b>		<b>81,5</b>	<b>633,6</b>					<b>23,9</b>	<b>1 504,2</b>	<b>351,64</b>



## Quellenangabe/Literaturverzeichnis

- „Milch- und Margarinegesetz“ vom 25. Juli 1990 (BGBl. I S. 1471), § 2, zuletzt geändert durch Artikel 199 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407)
- Butterverordnung, § 1a, Artikel 17
- „Struktur der Molkereiwirtschaft 2005“, Reihe: Daten-Analysen, BMVEL
- „Struktur der deutschen Milch- und Molkereiwirtschaft“,  
Heft „Deutsche Milchwirtschaft“ Nr. 26/1981, S. 987 – 992, Heft Nr. 27/1981, S. 1018 – 1023
- „Deutsche Milchwirtschaft“ Nr. 2/2007, 58. Jahrgang, S. 63 – 67
- Auswertungen der Marktordnungswaren-Meldeverordnung
- Zeitschrift „top agrar“, Heft 8/2007, S. R 16
- Zeitschrift „MAIS“, Heft 4/2006 (33. Jahrgang), S. 136 – 138, Heft 4/2007 (34. Jahrgang)
- Deutsche Molkereizeitschrift (dmz), Heft 21/2006, S. 24 - 26
- DRV-Bericht 2006, S. 30

#### Herausgeber

Bundesministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

Postfach 14 02 70

53107 Bonn

#### Bearbeitung

Reinhard Wolter (BLE)

#### Stand

Oktober 2008

#### Texte und Gestaltung

BLE Referat 222, BMELV

#### Druck

BMELV

#### Diese und weitere Publikationen können Sie kostenlos bestellen:

Internet: <http://www.bmelv-statistik.de>

Redaktion: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)  
Referat 222  
53168 Bonn

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet

ISSN 0944-9035

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

[www.bmelv.de](http://www.bmelv.de)

Diese Broschüre wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung kostenlos herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Ausdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Unabhängig davon, wann, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Schrift dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.